

DER SPIEGELWALD BOTE



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Grünhain-Beierfeld
mit den Stadtteilen Beierfeld,
Grünhain und Waschleithe**

Jahrgang 2023

19. April 2023

Ausgabe Nr. 4

**18.45 Uhr
Beierfeld
Markt**

**19.30 Uhr
Grünhain
Markt**

**18.30 Uhr
Waschleithe
Parkplatz Tierpark**

**MAIBAUMSTELLEN
LAMPIONUMZUG
WALPURGISFEUER**

30. APRIL

Veranstaltungen April/Mai 2023

13. - 24.04.

12. Historischer Meiler
an der Köhlerhütte
Waschleithe

22./23.04.

König-Alberts-Hofladen
König-Albert-Turm

30.04.

Fürstenberger Hüttentag
Schaubergwerk
„Herkules-Frisch-Glück“
Maibaumstellen und
Walpurgisfeuer
Beierfeld, Grünhain,
Waschleithe

04.05.

The GREGORIAN VOICES -
Konzert
St.-Nicolaikirche Grünhain

06.05.

Ausstellungseröffnung
Sächs. Rot-Kreuz-Museum
Beierfeld

Konzert - STUMBLING JAY
AND THE FABULOUS

Peter-Pauls-Kirche Beierfeld

13.05.

Wanderung mit
Mönch Michael
ab/an König-Albert-Turm

18.05.

Männer- und Familientag
König-Albert-Turm
Männer- und Familientag
Hotel und Restaurant
Köhlerhütte

Änderungen vorbehalten!

Erscheinungstermin

nächste Ausgabe:
17. Mai 2023

Redaktionsschluss

2. Mai 2023



Tourismus-Zweckverband Spiegelwald

König-Alberts-Hofladen lädt zum Probieren und Schlemmen ein

Mit regionalen Produkten und böhmischen Spezialitäten startet der Tourismus-Zweckverband Spiegelwald am **22./23.04.2023** in die diesjährige Freiluftsaison. Zur Frühjahrsausgabe von König-Alberts-Hofladen haben sich wieder Händler aus der Region und aus dem Nachbarland angemeldet.

Ein reichhaltiges Angebot gibt es an beiden Tagen am Stand der Imkerei Weiße mit Honig aus eigener Produktion und weiteren Produkten, beim Stand „Fadenzauber“ mit selbstgenähten Accessoires für Groß und Klein und wärmende Maschen aus Alpaka- wolle aus eigener Haltung. Weitere Angebote gibt es am Stand vom Kräuterreich zum Thema Kräuter und bei der Fa. Egermann mit Kunstgewerbe und Holzspielwaren - beides aus eigener Produktion. Hochwertige Dekoration, Genuss- und Wellnessprodukte bietet Frau Lange vom Geschäft Blütenspiel an. Käse, Softis und Molkereiprodukte gibt es am Samstag bei der Hofkäserei Fritsch aus Crottendorf und am Sonntag gibt es leckeres Eis von der Softisfeuerwehr. Die Agrarkammer Most freut sich auf interessierte Gäste. Das Angebot geht über Honig, Bier, Wurst- und Backwaren und den traditionellen tschechischen Pfefferkuchen. Bei traditionellem Handwerk kann den Spiegelwaldschnitzern über die Schulter geschaut werden.

Für das leibliche Wohl der Gäste sorgt am gesamten Wochenende die Fa. MCL Entertainment Leipzig-Aue.

Am **Sonntag, 23. April 2023** um 14 Uhr laden die Musiker vom Musikverein Erzgebirgische Blasmusikanten e. V. aus Zwönitz/ Affalter zum Konzert ein.

Geöffnet hat König-Alberts-Hofladen an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Spiegelwald erwartet Ausflügler zum Männertag

Schon längst ist der Männertag vielerorts ein Familientag. Viele Väter genießen diesen freien Tag und freuen sich auf einen gemeinsamen Ausflug mit der ganzen Familie. Der Spiegelwald ist für einen solchen Familienausflug ein ideales Ziel.

Zum diesjährigen Männertag am **18. Mai 2023** werden am König-Albert-Turm wieder viele Wanderer und Radfahrer erwartet. Bei hoffentlich bestem Frühlingswetter und Musik können Gäste es sich in freier Natur richtig gut gehen lassen.

Für die gastronomische Versorgung ist bestens gesorgt.



Radfahrer passieren Spiegelwald

Die 43. Erzgebirgsrundfahrt des Chemnitzer Polzeisportvereins lockt alljährlich tausende Besucher an. In den vergangenen Jahren säumten zahlreiche Radsportfans die Strecke.

Der Startschuss zur diesjährigen Tour wird am **14. Mai 2023** um 09.50 Uhr am Einsiedler Brauhaus fallen.

Ein Höhepunkt der Runde ist der Anstieg vom Bernsbacher Markt zum Spiegelwald. Dort werden die Radsportler gegen 12.45 Uhr zur Bergwertung erwartet.

Weitere Informationen unter www.erzgebirgsrundfahrt.de

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

epaper.wittich.de/2999

Stadt Grünhain-Beierfeld Öffentliche Bekanntmachungen



Öffentliche Bekanntmachung

Die Stadt Grünhain-Beierfeld beabsichtigt einen Teil des Staaberger, Teil von Flurstück mit der Flurstücknummer 2230/1-Gemarkung Grünhain ab Ecke Burgstraße Höhe HG 9, km 0 bis Einmündung Alte Burgstraße, km 0,023 einzuziehen.

Lage:



Laut § 8 Abs. 4 Satz 1 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) wird die Absicht zur Einziehung drei Monate vorher öffentlich bekannt gemacht, um Gelegenheit zu Einwendungen zu geben.

Die Pläne zur Einziehung liegen in der Zeit vom 19.04.2023 bis zum 19.07.2023 in der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, Verwaltungsmanagement, Zimmer-Nr. 316, August-Bebel-Str. 79, 08344 Grünhain-Beierfeld während der Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während der Auslegung können von jedermann Bedenken und Anregungen zur Einziehung schriftlich oder zur Niederschrift eingebracht werden.

Grünhain-Beierfeld, den 15.03.2023

Geißler
Bürgermeister



Ortsübliche Bekanntgabe

Jahresabschluss der Stadt Grünhain-Beierfeld für das Jahr 2020

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld hat in seiner Sitzung am 3. April 2023 den Jahresabschluss der Stadt Grünhain-Beierfeld für das Jahr 2020 mit **Beschluss-Nr. SR- SR-2019-2024/388** wie folgt festgestellt:

Der Stadtrat der Stadt Grünhain-Beierfeld beschließt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 einschließlich des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes wird gemäß § 88c Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO wie folgt festgestellt:
 - a) in der Ergebnisrechnung mit

- einem ordentlichen Jahresergebnis von	392.939,36 €
- einem Sonderergebnis von	735.747,20 €
- einem Gesamtergebnis von	1.128.686,56 €
 - b) in der Vermögensrechnung mit einer Bilanzsumme von 55.119.229,10 €
 - c) in der Finanzrechnung mit einer Veränderung des Zahlungsmittelbestandes um 361.648,75 €
 - d) Endbestand an Zahlungsmitteln 2.228.421,88 €
 - e) Abdeckung von Fehlbeträgen im ordentlichen Ergebnis 0,00 €
 - f) Abdeckung von Fehlbeträgen im außerordentlichen Ergebnis 0,00 €
1. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des ZWW vom 14.03.2023 über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Stadt Grünhain-Beierfeld wird zur Kenntnis genommen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 der Stadt Grünhain-Beierfeld wird hiermit ortsüblich bekannt gegeben. Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 der Stadt Grünhain-Beierfeld, samt den gesetzlichen Anlagen liegt in der Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld, Finanzverwaltung August-Bebel-Straße 79, 08344 Grünhain-Beierfeld aus und ist im Internet unter www.beierfeld.de elektronisch abrufbar.

Grünhain-Beierfeld, 04.04.2023

Geißler
Bürgermeister



Öffentliche Beschlüsse der 21. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 16.03.2023

Beschluss Nr.: TA-2019-2024/79/21

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Bauvorhaben: Errichtung eines Wohnmobilparkes/Campingplatzes (Voranfrage) auf dem Flurstück 113 der Gemarkung Grünhain - Auer Straße - das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Bauherr: Lars Weber, Bernhard-Hecker-Straße 7, 08344 Grünhain-Beierfeld

Ja/Nein/Enthaltung/befangen
Somit wurde der Beschluss abgelehnt.

0/7/0/0

Beschluss Nr.: TA-2019-2024/80/21

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Bauvorhaben: Umbau und Sanierung Wohnhaus sowie Neubau einer Carportanlage auf den Flurstücken 2119/1 und 2121/1 der Gemarkung Grünhain - Hospitalgasse 6 - das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Frau Claudia Riedel, Am Plan 36, 08280 Aue-Bad Schlema
Ja/Nein/Enthaltung/befangen

7/0/0/0

Beschluss Nr.: TA-2019-2024/81/21

Der Technische Ausschuss beschließt, zum Neubau einer Doppelgarage 10,49 m x 6,49 m auf dem Flurstück 18a der Gemarkung

Grünhain - Beierfelder Weg - das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bauherr: Andy Meinelt, Elisabeth-Rethberg-Straße 15, 08340 Schwarzenberg

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 7/0/0/0

Beschluss Nr.: TA-2019-2024/82/21

Der Technische Ausschuss Grünhain-Beierfeld beschließt, zum Bauvorhaben: Aufstellen einer Fertig-Doppelgarage aus Holz, Herstellen einer dafür geeigneten Fundamentplatte auf dem Flurstück 991/3 der Gemarkung Grünhain - An der Kohlhung - das gemeindliche Einvernehmen nicht zu erteilen.

Bauherr: Tobias Meyer, Grünhainer Straße 23, 08315 Lauter-Bernsbach

Ja/Nein/Enthaltung/befangen 7/0/0/0

Somit wurde der Beschluss abgelehnt.

Grünhain-Beierfeld, 17.03.2023




Mirko Geißler
Bürgermeister

Terminkalender für die Sitzungen des Stadtrates Grünhain-Beierfeld und dessen Gremien

Monat Mai 2023

Sitzung Stadtrat

Montag, 8. Mai 2023, 19.00 Uhr, ST Beierfeld, Ratssaal im Rathaus

Allgemeines

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Amtliche Haushaltsbefragung - Mikrozensus 2023

Eine umfassende Bevölkerungszählung wie der Zensus 2022 im Vorjahr findet im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - nur alle 10 Jahre statt. Hingegen wird der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) jährlich durchgeführt und demnach auch im Jahr 2023 erhoben. Der Mikrozensus ist eine bundesgesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20 000 Haushalte) stellvertretend für alle von Januar bis Dezember z. B. zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schulen oder Hochschulen und Quellen des Lebensunterhalts befragt wird. Dadurch werden mit kürzerem Abstand und geringerem Aufwand als beim „großen“ Zensus wichtige Informationen für Politik, Verwaltung, Wissenschaft und die Öffentlichkeit gewonnen. In den Mikrozensus sind auch internationale abgestimmte Fragen integriert, mit denen man zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung, Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa vergleichen kann. Das Frageprogramm 2023 enthält außerdem zusätzliche Fragen zur Kranken- und Rentenversicherung der Haushalte.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte in der Regel bis zu viermal (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) befragt.

Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte, entweder telefonisch oder auch persönlich vor Ort. Diese legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken.

Start für Breitbanderschließungsprojekt



Bescheidübergabe zum Start des Breitbandprojektes im Erzgebirgskreis am 06.03.2023. Beteiligte Kommunen Cluster 5 (v. l. n. r.): Geschäftsführers Stephan Drescher, Dana Korb (Hauptamtsleiterin Gemeinde Raschau-Markersbach), Mirko Geißler (Bürgermeister Stadt Grünhain-Beierfeld), Staatssekretärin Ines Fröhlich, Landrat Rico Anton, Jörg Hartmann (Bürgermeister Stadt Elterlein), Ruben Gehart (Oberbürgermeister Große Kreisstadt Schwarzenberg), Lars Dsaak (Bürgermeister Gemeinde Breitenbrunn/Erzgeb.), Thomas Kunzmann (Bürgermeister Stadt Lauter-Bernsbach) und Michael Staib (Bürgermeister Stadt Scheibenberg).

Am 06.03.2023 wurde das Ausbauprojekt der regionalen Glasfaserinfrastruktur der ersten drei Ausbaucuster im Erzgebirgskreis unterzeichnet. Damit kann in 23 Städten und Gemeinden der Ausbau beginnen.

Mit den Arbeiten ist die Firma envia TEL GmbH beauftragt. Insgesamt werden dann mehr als 2.000 Kilometer Glasfaserkabel verlegt und bis zu 17.000 Gebäudeanschlüsse für eine Direktanbindung vorbereitet. Insgesamt können so rund 29.000 private Haushalte und Geschäftskunden von dem Ausbau profitieren und künftig Glasfaser-Internet mit Bandbreiten bis 1.000 Megabit pro Sekunde nutzen.

Im Rahmen des landkreisweiten Breitbanderschließungsprojektes haben private wie gewerbliche Gebäudeeigentümer sowie öffentliche Stellen für einen begrenzten Zeitraum und in den meisten Fällen kostenfrei die Möglichkeit für individuelle Gebäudeanschlüsse für eine Direktanbindung an das neue Glasfasernetz. Hierfür bedarf es einer sogenannten Grundstücksnutzungsvereinbarung sowie einer entsprechenden Beauftragung bei der Firma envia TEL GmbH.

Die betreffenden Gebäudeeigentümer werden zwischen Mitte April und Ende Mai Post vom Landratsamt Erzgebirgskreis erhalten. Neben der Aufforderung zum Abschluss einer Grundstücksnutzungsvereinbarung wird nochmals zum Projekt informiert. Alle angeschriebenen Gebäudeeigentümer werden gebeten, die

Schreiben fristgerecht zurückzusenden, um so einen reibungslosen Projektfortschritt zu ermöglichen.

Cluster 5

Breitenbrunn

Elterlein

Grünhain-Beierfeld

Lauter-Bernsbach

Scheibenberg

Schwarzenberg

Raschau-Markersbach

Fördermöglichkeit Kleinprojekte

Der Verein Zukunft Westerzgebirge e. V. ruft im Rahmen des **Regionalbudgets Westerzgebirge 2023** zur Einreichung von Vorhaben auf. Es steht ein Budget für Kleinprojekte in Höhe von 200.000 EUR zur Verfügung. Die Anträge werden ausschließlich digital per E-Mail entgegengenommen.

- Antragsberechtigt

Gemeinnützige Vereine, Stiftungen und Gebietskörperschaften und kommunale Zweckverbände mit Kleinprojekten, welche den satzungsmäßigen Zwecken des Vereins Zukunft Westerzgebirge e.V. dienen:

- Förderung und Erhaltung der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft sowie des Umwelt- und Naturschutzes und der Landschaftspflege
- Förderung der Heimatkunde, der Heimatpflege, Tradition und des kulturellen Erbes
- Förderung der Bildung und Verbraucherberatung.

- Budget

Höhe des Budgets, das für diesen Aufruf bereitsteht:

200.000,00 EURO

- Unterlagen

Alle erforderlichen Unterlagen müssen am 27.04.2023 um 10.00 Uhr in digitaler Form vorliegen. Eine Nachreichung von Unterlagen ist nicht möglich.

- Ausführungszeitraum

Die Projekte sind im Zeitraum vom 29.05.2023 bis 10.11.2023 durchzuführen. Spätester Abrechnungstermin gegenüber Zukunft Westerzgebirge e. V. ist der 10.11.2023.

Bitte vereinbaren Sie unter 03771 7196040 und -41 vorab einen Beratungstermin.

Männliche Bewerber als Jugendschöffen für den Amtsgerichtsbezirk Aue-Bad Schlema gesucht

Das Referat Jugendhilfe des Erzgebirgskreises sucht noch ca. 20 Männer aus dem Amtsgerichtsbezirk Aue-Bad Schlema (umfasst die ehemaligen Landkreise Aue-Schwarzenberg und Stollberg), die die verantwortungsvolle ehrenamtliche Tätigkeit eines Jugendschöffen beim Amtsgericht Aue-Bad Schlema bzw. bei den Jugendkammern des Landgerichtes Chemnitz in der nächsten Amtsperiode 2024 bis 2029 übernehmen möchten.

Die erforderliche Anzahl der weiblichen Bewerber für den Amtsgerichtsbezirk Aue-Bad Schlema sowie der weiblichen und männlichen Bewerber für den Amtsgerichtsbezirk Marienberg wurde bereits erreicht.

Parteien, Vereinigungen und Einzelpersonen werden gebeten, **bis spätestens zum 31. Mai 2023** Vorschläge beim Referat Jugendhilfe einzureichen. Diese werden in Vorschlagslisten erfasst und dem Jugendhilfeausschuss des Erzgebirgskreises vorgelegt.

Nach erfolgter Bestätigung durch den Jugendhilfeausschuss (bis spätestens 30. Juni 2023) sind die Vorschlagslisten eine Woche öffentlich auszulegen (voraussichtlich im Juli 2023) und werden anschließend den Amtsgerichten übermittelt. Ein Wahlausschuss bei den Amtsgerichten beruft die zukünftigen Jugendschöff/inn/en.

Die vorgeschlagenen Personen müssen Deutsche sowie am 1. Januar 2024 mindestens 25 und dürfen höchstens 69 Jahre alt sein und ihren Wohnsitz im Erzgebirgskreis haben. Sie sollen erzieherisch befähigt und in der Jugendberufshilfe erfahren sein sowie die gesundheitliche Eignung für das Jugendschöffenamt besitzen.

Personen, die zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurden oder gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Straftat anhängig ist, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen könnte, sind von der Schöffenwahl ausgeschlossen. Ebenso dürfen keine Verstöße gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit vorliegen. Bestimmte Berufsgruppen, insbesondere in oder für die Justiz tätige Personen, sollen nicht in das Schöffenamt berufen werden.

Die Regelung, wonach Jugendschöff/inn/en, die bereits zwei Amtsperioden in Folge tätig gewesen sind, für die nächste Amtsperiode nicht erneut gewählt werden können, wurde durch den Gesetzgeber aufgehoben. Damit ist eine erneute Bewerbung möglich.

Bewerbungsformular unter www.erzgebirgskreis.de

Kontakt: 037296 591-2012

Antragstellung auf Wohngeld sofort online möglich

Ab Anfang April kann der Antrag auf Wohngeld auch online ausgefüllt und direkt an die Wohngeldbehörde des Erzgebirgskreis übermittelt werden. Damit soll eine schnelle und unkomplizierte Antragstellung ermöglicht sowie der zeitliche Aufwand für die Wohngeldbehörden minimiert werden. Die Online-Beantragung kann über die Internetseite <https://amt24.sachsen.de/zufi/leistungen/6000071> erfolgen. Hierfür muss ein Service-Konto bei Amt24 eingerichtet werden, welches künftig auch für weitere Online-Verfahren genutzt werden kann. Neben dem Erstantrag ist auch das Stellen eines Weiterleistungs- oder Erhöhungsantrages online möglich, jedoch aktuell nur für Mieter. Eigentümer eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung müssen sich noch gedulden. Nach Eingabe aller Daten und Upload aller erforderlichen Nachweise wird der Antrag automatisch an die Wohngeldstelle zur Bearbeitung weitergeleitet.

Eine Antragstellung in Papierform ist gleichermaßen weiterhin möglich. Die Antragsformulare stehen unter <https://www.erzgebirgskreis.de/landratsamt-service/struktur-aufgaben/anliegen-von-a-bis-z/wohngeld-beantragen> zum Herunterladen und Ausdrucken zur Verfügung. In beiden Fällen muss der Antrag vollständig ausgefüllt und alle geforderten Anlagen/ Nachweise komplett beigelegt sein.

Hexenfeuer in der Stadt Grünhain-Beierfeld

In den drei Stadtteilen finden am **30. April** wieder die traditionellen Höhenfeuer zur Walpurgisnacht mit Lampion- und Fackelumzügen mit Unterstützung der Ortsfeuerwehren statt.

Stadtteil Beierfeld

Zum traditionellen Maibaumsetzen wird **18.45 Uhr** auf den Marktplatz in Beierfeld geladen.

Für musikalische Unterhaltung sorgen „Die Fidenen Jungs“ aus Crandorf. Im Anschluss setzt sich der Lampion- und Fackelzug vom Marktplatz zum „Kiefern“ in Bewegung.

Fackeln gibt es beim DRK OV Beierfeld (August-Bebel-Straße 73).

Die Freiwillige Feuerwehr Beierfeld sorgt an der Spiegelwaldhalle für das leibliche Wohl und freut sich auf die Gäste.

Stadtteil Grünhain

Auf dem Marktplatz Grünhain wird um **19.30 Uhr** der Maibaum gesetzt. Gegen 19.45 Uhr führt ein Lampion- und Fackelumzug mit Musik zum Bahndamm. Am Hexenfeuerstandort erwarten fleißige Helfer der Freiwilligen Feuerwehr Grünhain die Fackelumzugsteilnehmer und übernehmen die Bewirtung mit Speisen und Getränken.

Stadtteil Waschleithe

Das traditionelle Hexenfeuer wird auch in diesem Jahr wieder auf dem Parkplatz 2 Ortsmitte entfacht. Treffpunkt und Abmarsch des Lampionumzugs über den Mühlberg ist **18.30 Uhr** auf dem Parkplatz vor der Freilichtbühne. Für warme und kalte Getränke sowie für einen kleinen Imbiss sorgt die Feuerwehr Waschleithe.

"De Martin"

Ortsbegehung

Es geht weiter!

Zeigt und erklärt den Erwachsenen, welche Bedeutung "de Martin" für euch hat. Besprecht gemeinsam mit dem Bürgermeister die Zukunft von "de Martin" (Fußballplatz am ehemaligen Handballerheim).

Ihr seid die Experten für Grünhain-Beierfeld (inkl. Waschleithe)!

Mittwoch, den

19.04.

um 17 Uhr

Teilnahme ist
erwünscht

Get
engaged!

WO?
bei "de Martin"
Waschleithestr. 10,
Beierfeld



Programm:
Ortsbegehung mit
Mirko Geißler
(Bürgermeister)
sowie weiteren
Vertretern und
Vertreterinnen der
Stadt

Folgt uns auf Instagram!

schulclub_beierfeld
freizeitzentrumphönix
kreisjugendring



Gegen den Müll

Jetzt im Frühjahr werden sie sichtbar, die störenden Hinterlassenschaften auf Plätzen und entlang von Wanderwegen. Immer wieder sind entsorgte Gegenstände sowie Plastikmüll in Form von Bechern oder Flaschen zu entdecken. Achtlos weggeworfene Fast Food-Tüten und Becher sowie leere Getränkeflaschen sorgen im Stadtgebiet oft für Ärgernis.

Tragen Sie mit einem umweltschonenden und naturbewussten Verhalten zu einem sauberen Landschaftsbild bei. Nehmen Sie alle Abfälle wieder mit zurück nach Hause und verzichten Sie auf „to go“-Verpflegung.

Neben Einwohnern und Gästen profitiert davon auch unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt.



Auch der beliebte Wanderweg am Bahndamm ist von wilden Müllablagerungen betroffen.

Aus der Feuerwehr

Nachruf

„Das Leben endet, Kameradschaft nicht!“
Wir trauern um unseren lieben Kameraden

André Wende

der am 3. März 2023 im Alter von nur 44 Jahren plötzlich und völlig unerwartet von uns gegangen ist.

Man kann es nicht glauben, dass er mitten aus seinem Leben und unserer Gemeinschaft gerissen wurde.

André war seit 2011 ein treues und engagiertes Mitglied unserer Feuerwehr. Er hat sich immer für das Wohl der Menschen eingesetzt und war stets bereit zu helfen. Er war ein zuverlässiger und hilfsbereiter Kamerad und wir werden André vermissen.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie, seinen Freunden und allen, die ihn kannten und schätzten.

Wir werden ihn in Ehren halten.

Jörg Zimmermann
Stadtwehrleiter

im Namen der Kameradinnen und Kameraden
der Stadtfeuerwehr Grünhain-Beierfeld



Amtsblatt der Stadt Grünhain-Beierfeld

Das Amtsblatt der Stadt Grünhain-Beierfeld mit den Stadtteilen Beierfeld, Grünhain und Waschleithe erscheint monatlich.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadt Grünhain-Beierfeld, August-Bebel-Str. 79, 08344 Grünhain-Beierfeld
presse@beierfeld.de
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Nachruf

Kamerad

Stephan Vetter

Kamerad Vetter war über 56 Jahre Mitglied der Feuerwehr Beierfeld. Er zeichnete sich durch seine ruhige und zuverlässige Art aus. Selbst noch als Mitglied der Ehren- und Altersabteilung half er der Einsatzabteilung bei der Verpflegung und der rückwertigen Dienste im Gerätehaus. Dadurch wurde er zur guten Seele vom Gerätehaus Beierfeld.

Wir werden Kamerad Vetter schmerzlich vermissen.

*Jörg Zimmermann
Stadtwehrleiter*

im Namen der Kameradinnen und Kameraden
der Stadtfeuerwehr Grünhain-Beierfeld

Aus der Verwaltung**Öffentliche Stellenausschreibung**

Die Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**FACHBEREICHSLEITER FINANZVERWALTUNG ALS
FACHBEDIENTETEN FÜR DAS FINANZWESEN (m/w/d)**

Die Stelle ist ab sofort mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden neu unbefristet zu besetzen.

Du hast Freude bei der Aufstellung von Haushaltsplänen und Jahresabschlüssen und bist bereit Führungsverantwortung zu übernehmen? Dann bist Du bei uns genau richtig! Wir bieten Dir eine anspruchsvolle Tätigkeit mit einem spannenden und abwechslungsreichen Aufgabengebiet in einer traditionsbewussten und familienfreundlichen Stadt in Mitten des Erzgebirges.

Deine Aufgabenschwerpunkte:

Kurz gesagt: Du übernimmst die personelle und fachliche Verantwortung für die unterstellten Bereiche der Finanzverwaltung, der Kasse mit Mahnung, Beitreibung und Vollstreckung, der Buchhaltung sowie der Steuern und Abgaben.

Ausführlicher:

- Du übernimmst die Führung des Fachbereiches Finanzverwaltung sowie die Aufgaben des Fachbediensteten für das Finanzwesen nach § 62 SächsGemO:
 - Aufstellung des Haushaltsplanes, des Finanzplanes und der Jahresrechnung,
 - Haushaltsüberwachung und Haushaltsbewirtschaftung inklusive der Vorbereitung der Investitionsplanung sowie der Darlehens- und Kassenkreditaufnahmen,
 - Erstellung und Umsetzung von Beschlussvorlagen, Satzungen und Dienstanweisungen für den Fachbereich,
 - Präsentationstätigkeit in Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse,
 - Beratung der Organe und der Fachbereiche Bauverwaltung und Hauptverwaltung in finanziellen und haushälterischen Angelegenheiten,
 - Projektsteuerung für die Umsetzung der Umsatzsteuerpflicht, der Implementierung von elektronischem Rechnungsdurchlauf und der stetigen Modernisierung einer bürgernahen Kommunalverwaltung.

Deine Hard Facts sind:

- ein erfolgreicher Abschluss einer wirtschafts- oder finanzwissenschaftlichen Ausbildung an einer Hochschule oder einer anderen, gesetzlich als gleichwertig anerkannten Ausbildungsstätte mit dem fachlichen Schwerpunkt auf dem Gebiet der Wirtschafts- und Finanzwissenschaften oder
- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst (ehemals gehobener nichttechnischer Dienst) und
- eine mindestens einjährige Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder in entsprechenden Funktionen eines privaten Unternehmens

Von Vorteil sind:

- umfassende Kenntnisse in der kommunalen doppelten Haushaltsführung
- sehr gutes Bilanz- und Buchhaltungsverständnis
- ausgeprägte betriebswirtschaftliche Fähigkeiten
- sicherer Umgang mit Microsoft Office und Erfahrung mit Aktenverwaltungsprogrammen und Finanzsoftwareprodukten
- Sichere Anwendung und Auslegung haushaltsrechtlicher Bestimmungen.

Idealerweise bringst Du Berufserfahrungen aus der Landes- oder Kommunalverwaltung mit und hast bereits Change Management Prozesse initiiert. Du hast bereits bei der Haushaltsplanung oder Einnahmenbeschaffung mitgewirkt und weißt Spielräume zum Wohle der örtlichen Gemeinschaft auszureizen.

Deine Soft Skills sind:

- Du bringst Führungserfahrung mit oder bist bereit, Dir diese anzueignen.
- Du hast ausgeprägte Sozial- und Organisationskompetenzen,
- Du zeichnest Dich durch eine selbständige, strukturierte und gewissenhafte Arbeitsweise aus.
- Du arbeitest gern im Team und pflegst einen offenen Umgang mit Kollegen und externen Partnern.
- Einfühlungsvermögen und Teamgeist zählen zu Deinen persönlichen Stärken.
- Du verfügst über eine schnelle Auffassungsgabe und zeichnest Dich durch ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Flexibilität aus.
- Loyalität, Verschwiegenheit und Zuverlässigkeit sind für Dich das A und O.
- Du hast gute kommunikative Fähigkeiten in Wort und Schrift.

Das darfst Du erwarten:

- weite Entscheidungs- und Gestaltungsmöglichkeiten,
- ein modernes Arbeitsumfeld in einer dynamischen Verwaltung mit kurzen Dienstwegen,
- gezielte Fortbildungsmöglichkeiten, Möglichkeit der Mobilen Arbeit,
- eine tarifliche Vergütung mit einer Eingruppierung nach TVöD VKA EG 11,
- eine Jahressonderzahlung, ein Leistungsentgelt, eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge (Zusatzversorgungskasse Sachsen),
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch gleitende Arbeitszeiten,
- die Berücksichtigung Deiner Berufserfahrung bei der Vergütung
- 30 Tage Jahresurlaub.

Du lernst die Fachbereiche der Stadt kennen und wirst in Führungs- und Steuerungsaufgaben eingeführt. Besondere Aufgaben und Möglichkeiten für Führungskräfte runden unser Angebot ab.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung! Deine aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der Kennziffer 2023-03-Kämmerei mit Anschreiben, einem tabellarischen Lebenslauf und Zeugnissen sendest Du bitte bis zum 15.05.2023 an die

Stadtverwaltung Grünhain-Beierfeld
Bürgermeister Herrn Geißler
Kennziffer: Kämmerei
August-Bebel-Straße 79
08344 Grünhain-Beierfeld
oder per E-Mail an personal@beierfeld.de

Bei Fragen zum Aufgabengebiet oder zum Bewerbungsverfahren wende Dich bitte über das Sekretariat an den Hauptamtsleiter Herrn Bauer (Tel.: 03774 153220).

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern wird gewährleistet.

Zur Geltendmachung der Rechte für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen ist mit der Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Die Vorstellungsgespräche sind voraussichtlich für Mitte Mai 2023 im Rathaus der Stadt Grünhain-Beierfeld geplant.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Reisekosten und sonstige Kosten für Bewerbung und das Vorstellungsgespräch durch uns nicht erstattet werden. Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung der persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Du kannst jederzeit Auskunft über Dich betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen.



Mirko Geißler
Bürgermeister

Information des Einwohnermeldeamtes

Einrichtung von Übermittlungssperre

Sie haben die Möglichkeit zur Einrichtung von nachfolgend erklärten Übermittlungssperren. Für diese Eintragung im Melderegister liegen im Meldeamt Formblätter aus. Auf der Homepage der Stadt Grünhain-Beierfeld finden Sie unter dem (Link „Stadtverwaltung - Formulare“) dieses Formblatt als Download. Ausgefüllt und ab dem 18. Lebensjahr persönlich unterschrieben, reichen Sie das Formblatt in Ihrem zuständigen Einwohnermeldeamt ein. Eine Begründung der einzelnen Übermittlungssperren ist nicht erforderlich. Übermittlungssperren sind unbegrenzt gültig und nur durch einen Antrag des Betroffenen aufzuheben. Unberührt von diesen Übermittlungssperren bleiben Auskünfte an Behörden und andere öffentliche Einrichtungen.

Folgende Übermittlungssperren können Sie eintragen lassen:

1. Widerspruch gegen Übermittlung an Religionsgesellschaften
2. Widerspruch bei Alters- und Ehejubiläen
3. Widerspruch gegen Übermittlung an Parteien

4. Widerspruch gegen Übermittlung an Adressbuchverlage
5. Widerspruch gegen Internetauskunft
6. Widerspruch gegen Übermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Übermittlung der Jubiläen zur Veröffentlichung

Eine Übermittlung der Alters- und Ehejubiläen zur Veröffentlichung im Amtsblatt Spiegelwaldbote darf nur auf Antrag erfolgen. Diesen Antrag finden Sie weiter hinten, unter Rubrik „Glückwünsche“.

Aus den Schulen und Kinder- und Jugendeinrichtungen der Stadt



Grundschule Grünhain-Beierfeld

Osterbrunch

Am Mittwoch, 29.03.2023, feierten die Kinder der AG „Kochen und Backen“ schon einmal Ostern. Ein schön gedeckter Tisch lud zum leckeren Osterbrunch ein.

Ob herzhaft oder süß - für jeden Geschmack ist etwas dabei gewesen und das Beste daran: Alles wurde selbst frisch zubereitet. Natürlich hatte der Osterhase auch an eine liebevoll gestaltete und süße Überraschung gedacht.





Kita „Unterm Regenbogen“ Beierfeld

Tatütata - die Feuerwehr ist da

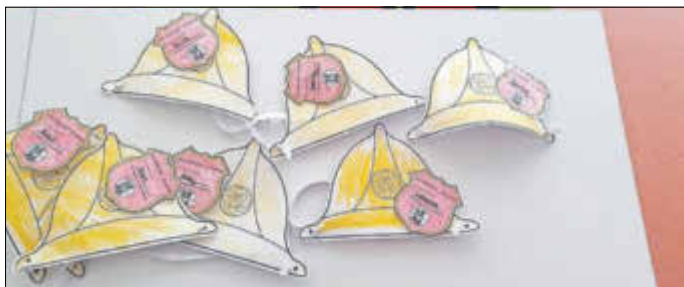
Die Igelgruppe, aus der Johanniter Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ in Beierfeld, beschäftigte sich in den letzten Wochen mit dem Thema Feuerwehr.

Huch, wer kommt denn da? Plötzlich kam zum Morgenkreis ein kleines Feuerwehrauto angefahren, im Auto saß ein kleiner Feuerwehrmann. „Hallo liebe Kinder, ich bin Florian der Feuerwehrmann und ich habe euch viel Wissenswertes über die Feuerwehr mitgebracht.“

Er hat uns zum Beispiel erzählt, dass es in einer Feuerwache viel zu entdecken gibt: die Fahrzeughalle, die Leitstelle, den Umkleeraum, die Küche uvm.

Auch erzählte er uns von den Aufgaben der Feuerwehr - Leben retten, Feuer löschen, bergen und schützen.

Ganz interessant sind die Feuerwehrfahrzeuge, die bei den Einsätzen gebraucht werden, z. B. der Einsatzleitwagen, die Drehleiter und das Löschfahrzeug. Natürlich wissen die Igelkinder nun auch, dass ein Feuerwehrmann eine sichere und feuerfeste Kleidung trägt.



Unsere selbstgebastelten Feuerwehrhelme.

„Helme auf“ - Wir wollen in den Garten gehen, „Tatütata“ schallte es durchs ganze Haus. „Wir sind Feuerwehrmänner!“ rufen die Kinder. Natürlich durfte ein Besuch bei der Feuerwehr in Beierfeld nicht fehlen. Herr Häcker und Herr Beier haben den Igelkindern viel gezeigt. Es wurden uns die Feuerwehrautos, die Bekleidung und viele nützliche Geräte, die in den Einsätzen benötigt werden, genau gezeigt und sogar vorgeführt. Als Überraschung für die Kinder gab es eine Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto durch die Stadt Beierfeld. Das hat uns allen sehr viel Spaß gemacht! Es war ein sehr schöner und spannender Vormittag.



Vielen Dank an Herrn Häcker und Herrn Beier von der Feuerwehr Beierfeld für diesen tollen Ausflug!

Zum Abschluss des Projektes kamen alle Kinder im Feuerwehrkostüm, es gab viele Spiele, einen tollen Tanz und als besonderes Highlight hatte uns Florian noch einen leckeren Feuerwehrruchen mitgebracht!



Vom Feuerwehrruchen waren alle begeistert.

Nun ist aber meine Zeit bei den Igelkindern vorbei und ich fahre jetzt zu den nächsten Kindern, um ihnen von der Feuerwehr zu erzählen.

Liebe Grüße von Florian und den Erzieherinnen der Igelgruppe



AWO Erzgebirge
gemeinnützige GmbH

Kita „Klosterzwerge“ Grünhain

Ostervorbereitung in der Käfergruppe

Auch die ganz Kleinen haben bei den Ostervorbereitungen fleißig mitgeholfen. Es wurde gebastelt, gemalt und geschmückt. Mit Hilfe eines Schuhkartons und einer Ostereier-Malmaschine entstanden viele bunte Ostereier. Diese wurden dann im Kindergarten an den Sträuchern aufgehängt.



Die kleinen Klosterzwerge waren beim Schmücken eifrig dabei.

Aus dem Vereinsleben im
Stadtteil BeierfeldKulturhistorischer Förderverein
Beierfeld e. V.

Samstag, 06.05.2023 - 19:00 Uhr

STUMBLING JAY AND THE FABULOUS
Blues & Rock

Stumbling Jay and the Fabulous sind eine Blues-Rock Band aus Oranienburg, die moderne Einflüsse des Alternative Rocks mit klassischem Chicago- und Delta-Blues vereint. Durch viel Improvisation und Spontanität wird jeder Auftritt individuell und einmalig. Neben eigenen Songs der Band erklingen Songs von Eric Clapton sowie Rock- und Blues-Klassiker!

**Wir laden außerdem am 13.05.23 ab 15 Uhr
wieder zum Picknick an der Peter-Pauls-Kirche ein.**

Freuen Sie sich auf ein sommerlich-musikalisches Picknick an der Peter-Pauls-Kirche mit Beiträgen regionaler Musiker und Künstler. Haben Sie selbst Lust, einen musikalischen Beitrag zu leisten? Dann melden Sie sich bei Luise Egemann unter Tel. 0176 666 74 883 (auch WhatsApp). Wir freuen uns auf Ihren Beitrag.

KARTENVORVERKAUF und Informationen

Kulturhistorischer Förderverein Beierfeld e.V.
Pestalozzistraße 10 · 08344 Grünhain-Beierfeld
Tel.: 03774 509357
E-Mail: archiv@beierfeld.de

WWW.PETERPAULSKIRCHE.DENachrichten aus dem
DRK-Ortsverein Beierfeld**Nächster Rot-Kreuz-Tag**

Der nächste Rot-Kreuz-Tag für alle Gliederungen des DRK-Ortsvereines Beierfeld findet wieder statt. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Sächsisches Rot-Kreuz-Museum

Samstagsöffnungszeiten: 6. Mai 2023 von 13:00 bis 17:00 Uhr. Wochentags sind die Öffnungszeiten wie folgt: Dienstag und Donnerstag 09:00 bis 17:00 Uhr; Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr; jeden 1. Samstag im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr und nach Voranmeldung (Einlass bis 45 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten). Anmeldungen für Führungen und weitere Informationen unter Tel. 03774 509333 sowie per Mail museum@drk-beierfeld.de oder unter www.drk-beierfeld.de.

**Informationen des Vorstandes****Leitung für das Jugendrotkreuz gesucht!**

Durch die zwei Jahre Corona-Pandemie ist auch die Jugendarbeit im DRK-Ortsverein Beierfeld weggebrochen. Die bisherige JRK-Leitung steht nur noch bedingt zur Verfügung, die Teilnehmer sind aus der Schule, so dass ein Neubeginn notwendig ist. Aus diesem Grund suchen wir eine engagierte Jugendleiterin oder Jugendleiter, der Interesse hat, eine Jugendgruppe im DRK aufzubauen. Die Unterstützung der Mitglieder des Ortsvereines ist gewährleistet. Das Beierfelder Jugendrotkreuz kann auf eine über 70-jährige Tradition zurückblicken. Auch hier gab es hin und wieder Pausen und Durststrecken. Bisher ist es aber immer gelungen, aus den eigenen Reihen jemanden zu finden. Für das Treffen und die Ausbildung stehen optimale Voraussetzungen zur Verfügung. Es wäre schade, wenn die lange Tradition ein Ende hätte. Interessenten können sich per Mail ortsverein@drk-beierfeld.de an den Vorsitzenden des Ortsvereins André Uebe wenden.

Ortsverein sucht ein neues Vereinsfahrzeug

Im Dezember des vergangenen Jahres mussten wir schweren Herzens wegen Reparaturbedürftigkeit auch unseren MTW verkaufen, so dass wir derzeit über kein eigenes Fahrzeug verfügen. Dies erschwert die Vereinsarbeit ungemein. Der Vorstand unseres Ortsvereins ist jetzt auf der Suche nach einem geeigneten und finanzierbaren 9-Sitzer-Mannschaftstransportwagen, der wieder 10 Jahre genutzt werden kann. Für die Finanzierung werden Sponsoren gesucht, dies können Firmen oder auch Privatpersonen sein. Finanzielle Zusagen haben wir bereits von der Erzgebirgssparkasse und dem Blutspendedienst erhalten. Natürlich wird auch der Verkaufserlös aus dem vergangenen Jahr in die Finanzierung mit einfließen.

Unser Spendenkonto bei der Erzgebirgssparkasse ist:
IBAN: DE14870540003982140624

Stichwort: Vereinsauto

Spendenquittungen können auf Wunsch ausgestellt werden (bitte Adresse mit angeben).

Das Fahrzeug soll für alle Bereiche des Ortsvereins Verwendung finden.

- Weiterbildungen und Vereinsausfahrten
- Blutspendeveranstaltungen
- Schulsanitätsdienst und Jugendrotkreuz
- Kleidersammlungen

- Aktivitäten des Sächsischen Rot-Kreuz-Museums (Ausstellungen, Transport von Exponaten etc.)
- Transport von Mitgliedern der Bereitschaft
- Aufrechterhaltung der Partnerschaft mit Lany (Museum und Schulsanitätsdienst)



Sächsisches Rot-Kreuz-Museum

Das Sächsische Rot-Kreuz-Museum war wieder ein interessantes Ausflugsziel für Gruppen. So besuchte uns am 24. März die Schwarzenberger Jugendfeuerwehr mit 23 Kindern und Jugendlichen und ihren vier Betreuern. Die Besucher konnten viel Wissenswertes über die Geschichte des Roten Kreuzes

sowie über die Wichtigkeit des Fahrradhelmes erfahren. Gerade zukünftige Feuerwehrfrauen und -männer müssen wissen, wie wichtig der Kopfschutz ist, denn wer „Gehirn hat, schützt es“.

Bereits seit 10 Jahren besuchen uns Gruppen der Berufsfachschule für Pflegeberufe & Sozialwesen aus Chemnitz. Diese Möglichkeit wurde im März gleich zweimal genutzt. Am 22. und 29. März konnten wir 23 Migranten mit ihren Betreuern begrüßen. Die Teilnehmer waren aus Syrien, Irak, Iran, Eritrea, Afghanistan, Libanon und Deutschland.



Die Mitglieder der Museumsgruppe Kameradin Ursula Hörig und Kamerad Mirko Gutschick führten die Besucher durch das Museum.



Das Interesse war hier besonders groß. Kameradin Ursula Hörig (m) und der Betreuer André Richter (li.) erläuterten die Objekte.

MDR-Sendung „Mach dich ran!“ zu Besuch in Beierfeld

Bereits zum 5. Mal kam der MDR auf Einladung des DRK-Ortsvereins Beierfeld in den Ort. Am 31. März 2023 wurde die Sendung „Mach dich ran!“ mit dem Moderator Mario D. Richardt in der Oberschule Grünhain-Beierfeld und im Sächsischen Rot-Kreuz-Museum aufgenommen. Witterungsbedingt wurde das Ratespiel in die Schulcafeteria verlegt. Über 70 Zuschauer konnten live erleben, wie Mario D. Richardt 8 der 20 vom Museumsleiter André Uebe vorbereiteten Objekte erraten musste. Da er die maximalen 2 Fehler überschritt, durfte er anschließend gemeinsam mit dem Museumsleiter zur Blutspende gehen.

Die Sendung wird am **15. Mai 2023 um 19:50 Uhr** im MDR übertragen.



Co-Moderator Museumsleiter André Uebe mit Moderator Mario D. Richardt und den ausgewählten Museumsobjekten.



In der Mitte der zwei Moderatoren die strahlende Gewinnerin der 1000 €-Preisfrage.



Moderator Mario D. Richardt und Museumsleiter André Uebe bei der gemeinsamen Blutspende.

Reservierung für Gruppen

Das Sächsische Rot-Kreuz-Museum bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, die bei einem Besuch wahrgenommen werden können. Ob Kindergruppen, Schulklassen oder Arbeitskollektive, die Führungen werden individuell abgestimmt.

Ein Imbiss ist nach Voranmeldung auch möglich.

Anmeldungen per Mail mit Wunsch- und Ausweichdatum an: museum@drk-beierfeld.de

Museumsshop

Fackelverkauf für das Hexenfeuer

Der Fackelverkauf für den 30. April findet am Dienstag und Donnerstag von 13:00 bis 17:30 Uhr sowie am 30. April ab 18.00 im DRK Ortsverein/ Rot-Kreuz-Museum in Beierfeld, August-Bebel-Straße 73, statt. Ebenfalls sind vor Beginn des Fackelumzuges auf dem Marktplatz erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Im Sächsischen Rot-Kreuz-Museum Beierfeld können auch Geschenk-Gutscheine im Museumsshop erworben werden. Diese können für Artikel oder auch für den Eintritt verwendet werden. Der Betrag ist beliebig einsetzbar. Die Gültigkeit des Gutscheins ist auf drei Jahre begrenzt. Wir bieten eine Vielzahl an Geschenken an, vom Verbandkasten über Lehr- und Kinderbücher bis zum Rot-Kreuz-Modellauto kann man vieles erwerben.

Schauen Sie zu unseren Öffnungszeiten herein, wir beraten Sie gern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Spenden Sie uns Ihre Bekleidung!

Sie können Ihre nicht mehr benötigte Bekleidung an unseren Ortsverein spenden.

Dazu kann der Kleidercontainer vor dem Museumsgebäude genutzt werden. Bitte die Bekleidung in blauen Säcken in den Container werfen. Größere Mengen können auch direkt zu den Öffnungszeiten nach Absprache abgegeben werden.

Bitte keine Säcke oder Kartons ohne Absprache vor die Tür oder den Container stellen! Die Sachen können dadurch unbrauchbar werden.

Informieren Sie sich bitte im Vorfeld unter dem Telefonanschluss 03774 509333, ob es an diesem Tag möglich ist.

Mit der Kleiderspende unterstützen Sie nicht nur Bedürftige, sondern auch unseren DRK-Ortsverein in seiner Tätigkeit. Vielen Dank!


**Blutspendetermine
II. Quartal 2023**


Datum	Spendezeit	Spenderort
10.05.2023	Mittwoch, 14:00 - 17:00 Uhr	Stadtwerke SZB
09.06.2023	Freitag, 13:00 - 18:00 Uhr	Beierfeld

Lebensretter in Grünhain und Beierfeld gesucht!

Die nächsten großen Blutspendeaktionen finden

- in der Grünhainer Grundschule
am **Freitag, dem 28.04.2023**, von 15:00 - 18:30 Uhr und
- in Beierfeld im Fritz-Körner-Haus
am **Freitag, dem 05.05.2023**, von 13:00 - 18:00 Uhr statt.

Jeder Spender erhält nicht nur unser Bonuskärtchen, sondern auch eins vom DRK-Blutspendedienst überreicht. Hier gibt es ab 3, 5 oder 10 Spenden ein tolles Präsent.

**Es werden dringend Blutkonserven benötigt!
Kommen Sie bitte spenden.**

Wer selbst nicht oder nicht mehr spenden darf, kann uns trotzdem unterstützen. Wir suchen für die Durchführung der Spendetermine weitere Helfer. Wer Interesse hat, meldet sich bei Mario Uebe oder im Ortsverein während der Öffnungszeiten. Vielen Dank!

Spenden und gewinnen!

Jeder Spender, der einen Erstspender wirbt und mit diesem zusammen Spenden kommt, kann an der Verlosung teilnehmen.

Aktionszeitraum:
März bis Mai 2023

Gewinn:
Musical-Reise nach Hamburg für 2 Personen inkl. Übernachtung

Die Auslosung erfolgt monatlich.

**Feuerwehrverein Beierfeld e. V.**

Liebe Vereinsmitglieder,
am **Freitag, dem 21.04.2023**, findet um **19.00 Uhr** im Saal des Feuerwehr-Gerätehauses unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
2. Jahresbericht 2022 des Vereinsvorsitzenden
3. Finanz- und Kassenbericht 2022
4. Bericht der Revisionskommission 2022
5. Diskussion zu den Berichten
6. Abstimmung zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes
7. Vorstellung des Jahresplanes 2023
8. Diskussion des Jahresplanes 2023
9. Beschlussfassung zum Jahresplan 2023
10. Schlusswort des Vereinsvorsitzenden

Zu unserer Jahreshauptversammlung lädt der Vorstand alle Vereinsmitglieder recht herzlich ein. Aufgrund der Wichtigkeit der Veranstaltung wird ein zahlreiches Erscheinen erwartet.

Der Vorstand

**Seniorenclub Beierfeld im
DRK-Kreisverband Aue-Schwarzenberg e. V.**
Veranstaltungen April/Mai 2023

- Sa., 22.04.** Unsere erste Ausfahrt in diesem Jahr führt uns nach Radeberg ins Biertheater
- Mi., 26.04** Heute besuchen uns die Kinder vom Hort „Unterm Regenbogen“. Sie führen ein Frühlingsprogramm mit Musik und Tanz auf.
- Mi., 03.05.** Lustig sein und Spaß haben - unser beliebter Spielenachmittag.
- Mi., 10.05.** Wir feiern Muttertag im Fritz-Körner-Haus.
- Mi., 17.05.** Kinobesuch im Ringcenter Schwarzenberg

**Aus dem Vereinsleben im
Stadtteil Grünhain**

**Geschmückter Osterbrunnen erfreut
Klein und Groß**


Viele bunte Eier wurden mit passendem Grün für den Osterbrunnen in Form gebracht.

Jedes Jahr im Frühjahr ist der österlich geschmückte Mönchsbrunnen an der Zwönitzer Straße ein echter Blickfang. Seit 2016 verschönern die Grünhainer Kreativweibsen mit viel Liebe damit das Stadtbild. Auch in diesem Jahr wurde diese schöne Tradition fortgesetzt. Die Einweihung des Osterbrunnens wurde am 25.03.2023 mit den Bewohnern der Stadt gemeinsam gefeiert.

Grünhainer SV e. V.

Aktuelles

Liebe Mitglieder, liebe Sportinteressierte, auch wir möchten vom Vereinsleben und aus den Abteilungen Tennis, Tischtennis, Fußball Frauen, Fußball Altherren und Frauen Turnen berichten. Bereits im Jahr 2022 erfolgte ein Vorstandswechsel. Auf diesem Wege möchten wir dem bisherigen Vorstand für seine langjährige, engagierte Arbeit bei der Leitung des Vereins danken.

Dem aktuellen Vorstand, 1. Vorsitzender Dirk Lauckner, 2. Vorsitzender Lars Schmidt und Schatzmeister Thomas Hempel, wünschen wir viel Erfolg bei der Vereinsarbeit und immer einen guten Draht zu unseren Mitgliedern.

Bereits in der diesjährigen Mitgliederversammlung am 24.03.2023 galt es, neben der Besprechung der Vereinsaktivitäten, mit den Anwesenden, die Mitgliedsbeiträge neu festzulegen. Unter Abwägung der gesamten finanziellen Situation des Vereins, Beachtung der laufenden Kosten sowie der Mitgliederentwicklung und dem Willen, das sportliche, qualifizierte Angebot zu erhalten, werden die Beiträge ab 01.01.2024 wie folgt festgelegt:

Kinder und Jugendliche:	30,00 €
Erwachsene:	45,00 €
Erwachsene der Abt. Tischtennis:	60,00 €

Bei Interesse an den oben genannten Sportarten, Fragen und Anregungen könnt ihr euch gern unter 017664009433 oder schmi-la81@gmail.com an Lars wenden.

Junger Grünhainer erkämpft Meistertitel

Bela Hüsken aus Grünhain krönte seine Erfolgsgeschichte am 04.03.23 mit dem 1. Platz bei den deutschen Meisterschaften in Wemdingen/Bayern. Er trat in der Altersklasse U12/Disziplin Recurve an und setzte sich gegen 7 Konkurrenten durch. Seit einem Jahr trainiert der 11-jährige Grünhainer beim FC Erzgebirge Aue regelmäßig. Schon beim ersten Training wurde sein Potential sichtbar. Seitdem siegte er durchgängig bei allen Wettkämpfen, die er antrat und erhöhte seine eigene Bestleistung.



Bela Hüsken

- 27.11.22 Hallenmeisterschaft in Leipzig - 509 von 600 mögl. Ringen
- 10.12.22 Weihnachtsturnier in Schneeberg - 514 von 600 mögl. Ringen
- 14.01.23 Sachsenmeisterschaft in Döbeln - 525 von 600 mögl. Ringen

- 04.03.23 Deutsche Meisterschaft in Wemdingen - 545 von 600 mögl. Ringen

Es bleibt spannend, welchen Herausforderungen er sich dieses Jahr noch stellt und wie er sich nächstes Jahr, in einer höheren Altersklasse, platziert.

Abteilungsleiterin beim FCE Aue - Abteilung Bogenschießen ist Maren Unger. Der Trainer ist Jan Unger.

Orts- und Regionalgeschichte

Auszug aus der entstehenden Beierfelder Ortschronik

Abschnitt VII. Chronik von Kriegs- und Notzeiten und besonderen Ereignissen Teil 14 (8) 1961

Auf dem am 5. September 1961 um 19.00 Uhr im Saal des Gasthof „Alberturm“ in Beierfeld stattgefundenen Frauenforum erzählte die Volkskammerabgeordnete Frau Grete Groh-Kummerlöh, dass sie im VEB Sturmlaternenwerk Beierfeld mit einer Frau sprach, deren Mann vor 19 Jahren in Stalingrad umgekommen war. Sie erinnerte daran, dass die gleichen deutschen Generäle, die dies auf dem Gewissen haben, heute wieder führende Ämter in der Deutschen Bundesrepublik und der NATO inne haben, denke nur an Heusinger (1) und Speidel (2). Diesen Leuten würde es natürlich gefallen unsere Zeit zurückzudrehen. Ihnen wäre es recht, wenn unsere Frauen wieder für wenig Geld schwer arbeiten müssen. Erst im Arbeiter- und Bauernstaat haben die Frauen Gelegenheit sich zu qualifizieren. Durch solche großartigen Produktionstaten, wie sie die Frauen der Beierfelder Betriebe vollbringen und durch unsere Stimme für den Frieden werden wir dafür sorgen, dass von Deutschland für immer der Frieden ausgeht. Das sagte die Volkskammerabgeordnete Grete Groh-Kummerlöh.

Die Brigaden „Rosa Luxemburg“, Käthe Kollwitz“ sowie „Zukunft“ und somit der gesamte Meisterbereich der Gewerkschaftsgruppe Tacho II vom VEB Messgerätewerk Beierfeld folgten am 7. September als erste dem Aufruf der Kollegen aus dem VEB Elektrokohle Berlin im Produktionsaufgebot. Das Produktionsaufgebot diente der allseitigen Stärkung der DDR und dem Abschluss eines Friedensvertrages noch im Jahr 1961.

Ihren Beitrag zur Wahl gaben die Frauen vom Tachoband II im VEB Messgerätewerk Beierfeld mit wertvollen Verpflichtungen im Produktionsaufgebot für den Friedensvertrag. Aufmerksam verfolgten sie in ihrem Arbeitsraum die Diskussion über das Antwortschreiben an die Werktätigen des VEB Elektrokohle Berlin-Lichtenberg.



Mit Taten in der Produktion soll dem westdeutschen Militarismus ein weiterer Schlag versetzt und unsere Republik gefestigt und gestärkt werden. Die Aufgabe besteht in der gleichen Zeit für das gleiche Geld mehr zu produzieren. So wurden die Abfahrtszeiten der Busse und der Züge nach Absprache mit der Reichsbahn und des VEB Kraftverkehr so gelagert, dass die Arbeitszeit bis 16 Uhr voll ausgelastet werden kann. So konnten im Monat ca. 180 Stunden Arbeitszeit gewonnen werden, was eine Produktion von 400 Tachometern bedeutet. Es besteht das Ziel durch Verkürzung der Taktzeiten von 38 auf 34 Sekunden unser Tagessoll von 1200 auf 1340 Tachometer zu steigern. Eine weitere Verpflichtung bestand

in der Beherrschung von zehn anstelle von fünf Arbeitsgängen. Am 9. und 10. September fand das 6. Kreis-Turn- und Sportfest in Grünhain statt. Die Leichtathleten von Motor Beierfeld erzielten folgende Ergebnisse: Fünfkampf der männlichen Jugend B 1. Hartmut Ritter 2069 Punkte, 100 m Lauf der männlichen Jugend A 1. Bernd Hölzig 11,7 sec., Weitsprung Männer 1. Konrad Nötzel 6,26 m. Bei den Wettkämpfen der Pioniere belegten bei der Einzelwertung der Jungen B Hartwig Oeser mit 277 Punkten und in der Mannschaftswertung Motor Beierfeld mit 1177 Punkten jeweils den 2. Platz. Im Kegeln siegte bei den Senioren Martin Krause mit 370 Punkten und bei den Männern Fridolin John mit 393 Punkten.

Nach einem Urteil des Stadtbezirksgerichts Berlin-Prenzlauerberg am 11. September wurde einem 22-jährigen vorbestraften Jugendlichen aus der Schönhäuser Allee der Aufenthalt im demokratischen Berlin untersagt. Außerdem wurde für den Jugendlichen die Arbeitserziehung angeordnet. Der Verurteilte hatte seine Lehre als Betonbauer wieder aufgegeben, um danach zwischen beiden Teilen der Stadt als Bummelant hin und her zu pendeln.

Vor wenigen Tagen kehrte eine Delegation des VEB Messgerätewerk Beierfeld von einem Freundschaftsbesuch in der VR

Polen zurück, der auf Einladung des polnischen sozialistischen Jugendverbandes ZMS erfolgte. Die Reise, die nach dem 13. August begann, stand unter dem Eindruck der Maßnahmen unserer Regierung in Berlin und des Kampfes für den Abschluss eines Friedensvertrages mit Deutschland. Der Delegation gehörten der Schriftsteller Wolfgang Kießling (3), der durch seine gesellschaftliche Arbeit eng mit dem Betrieb verbunden war und der FDJ-Sekretär des Werkes an. Diese Freundschaft, die bereits seit einem Jahr zwischen dem Messgerätewerk und dem Kujawskie Zakłady Naprawy Samochodów, einem großen Betrieb, der Generalreparaturen an Lastkraftwagen besteht, wird sich sicherlich in Zukunft noch erweitern.

Am Sonnabend, dem 16. September 1961 gingen über 50 Pioniere zu einem Radrennen in Beierfeld an den Start. Die gelungene Veranstaltung, diese wurde zum Wahlaufakt von Schule und der Betriebssportgemeinschaft BSG Motor Beierfeld organisiert, zeigte, dass gerade bei den Pionieren eine helle Begeisterung wohl für jede Sportart geweckt werden kann. Leider wurden der Redaktion der Volksstimme von dieser Veranstaltung keine Ergebnisse gemeldet. Ein Handballturnier gewann Motor Beierfeld vor Wismut Cainsdorf und Wismut Raschau.

Am 17. September 1961 fanden die Gemeinde- und Kreistagswahlen statt. Vor dem Wahlkreis II im VEB Sturmlaternenwerk Beierfeld hatten sich um 6.00 Uhr bereits 80 Wähler eingefunden. Die Mehrzahl der Kirchenbesucher kam vor dem Gottesdienst zur Wahl, die anderen erschienen danach. Hier sangen und spielten die Kinder vom Kindergarten, vom Volks- und Schulchor und die Konzertinagruppe. Ein Rechtsanwalt war der erste Wähler.

Die auf einer Einheitsliste geschriebenen Kandidaten und Nachfolgekandidaten der Nationalen Front für die Gemeindevertretung Beierfeld wurden bestätigt. Das Ergebnis lautete:

Zahl der Wahlberechtigten:	3841
Zahl der abgegebenen Stimmen:	3791
Wahlbeteiligung:	98,7 %



Rote Ecke in der Stanzerei des VEB Messgerätewerk Beierfeld.

Zahl der ungültigen Stimmen:	1
Zahl der Gegenstimmen:	keine

Die Gemeindevertretung hatte 35 Mitglieder.

In Beierfeld verpflichteten sich rund 400 Bürger je fünf Stunden bei der Ernte zu helfen.

Das Volkseigentum (4) ist unantastbar! Wer sich daran vergreift, schädigt unseren Arbeiter- und Bauernstaat. Das musste durch die Kommission Ordnung und Sicherheit beim Rat der Gemeinde Beierfeld in der Sitzung am 7. September ganz eindeutig einer Beierfelder Bürgerin gesagt werden, die am 9. August 1961 in einem Selbstbedienungsgeschäft der HO Wismut in Beierfeld eine Dose Presto Kaffee im Wert von 7,50 DM gestohlen hatte.



Dose Presto Kaffee vom VEB Bero Kaffee und Extrakt Berlin.

Die Bürgerin verpflichtete sich 50 Stunden Arbeitseinsatz im VEB Messgerätewerk Beierfeld unentgeltlich zu verrichten.

Nach einem Beschluss des Rates des Kreises Schwarzenberg fand am 25. September in der Zeit von 12 bis 19.30 Uhr eine Röntgenaktion aller Einwohner von Beierfeld vom 6. Lebensjahr an zur Bekämpfung der Tuberkulose im Sanitätsraum des VEB Sturmlaternenwerk statt.

Die Deutsche Notenbank wies auf die im Gesetzblatt veröffentlichte Geldverkehrsordnung vom 20. September 1961 hin. Danach waren Personen und Personenvereinigungen mit Wohnsitz, Sitz oder ständigem Aufenthalt in der DDR verpflichtet, die in ihrem Besitz befindlichen Banknoten und Münzen in DM West bis zum 10. Oktober 1961 bei den Filialen und Zweigstellen der Deutschen Notenbank umzutauschen. Die später in den Besitz des genannten Personenkreises gelangenden Zahlungsmittel dieser Art sind innerhalb drei Tagen umzutauschen.

Bei einem bezirksoffenen Leichtathletiksportfest in Raschau siegte Konrad Nötzel Motor Beierfeld im Weitsprung der Männer mit 6,19 m.

Schöne neue Wohnungen konnten von Mitgliedern der AWG Spiegelwald (5) in Grünhain bezogen werden. Viele Mieter begeben erstmalig in ihrem neuen Heim den Tag der Republik.

Die AWG zählt heute 130 Mitglieder. 1958 wurden die ersten 12 Wohnungseinheiten bezogen. Noch in diesem Jahr wird der 5. Wohnblock wiederum mit 12 WE, fertiggestellt. Damit sind bereits insgesamt 66 Familien der AWG Besitzer einer neuen Wohnung geworden. Für 1962 ist ein Wohnblock mit 24 WE im Rohbau vorgesehen. Der Perspektivplan enthält Baumaßnahmen bis 1970. Die Eigenleistung der Mitglieder betragen bisher 120.000 DM. Die Mitglieder der AWG meinten, dass viele Arbeitsstunden eingespart werden könnten, wenn erst die Straße, einschließlich Gas- und Wasserleitung, und dann die Häuser gebaut werden.

Den Kunstpreis 1961 erhielt Hilde Bretschneider von der LPG „Oswaldtal“ in Waschleithe für



ihr künstlerisches Schaffen als schreibende Genossenschaftsbäuerin.

Ein Vertreter der SED-Kreisleitung Schwarzenberg übermittelte im Auftrag des Büros an Hilde Bretschneider die besten Glückwünsche zu dieser hohen Auszeichnung. Die Mitarbeiter der Redaktion „Schwarzenberger Echo“ schlossen sich im Namen ihrer Leser und Volkskorrespondenten mit den Wünschen für ein weiteres erfolgreiches Schaffen an.

Der Kreismeister im Feldhandball 1961 der Kreisunion Aue-Schwarzenberg Motor Beierfeld weilte am 7. und 8. Oktober im Bezirk Leipzig. Gegen Aktivist Böhlen (Staffelsieger der Kreisliga Leipzig-Land) gewann Beierfeld mit 22 : 9. Gegen Chemie Leipzig I (Bezirksliga) unterlag man nach großem Kampf mit 8 : 9.



Endstation der Erdölleitung aus der UdSSR, die zu den gigantischen Bauten der Gegenwart (1961) gehört ist Schwedt an der Oder.

Am 10. Oktober schloss die LPG „Sepp Wenig“ in Beierfeld die Kartoffelernte ab. Erstmals kam in Beierfeld eine Vollerntemaschine zum Einsatz. 60 % der Anbaufläche wurden mit dieser Maschine erfolgreich gerodet. Viele Helfer aus Beierfeld, aus dem Patenbetrieb VEB Sturmleuchtenwerk Beierfeld, dem Rat der Gemeinde und aus der Bergbauschule in Breitenbrunn haben bei der Kartoffelernte tüchtig mitgeholfen.

Im Oktober 1961 kam es im Kreis Schwarzenberg zu Hamsterkäufen nach Waschmitteln und Seife. Das ist die Meinung unserer Arbeiter: „Wer hamstert, geht Riasparolen auf den Leim!“

Der Sportfreund Martin Breitfeld war als Funktionär seit vielen Jahren in der BSG Motor Beierfeld aktiv tätig. Nachdem er seine Laufbahn als Fußballspieler beendete, stellte er seine ganze Kraft als Übungsleiter zur Verfügung. Unter seiner Anleitung wurde 1957 der Aufstieg in die Bezirksklasse geschafft. Trotz seiner Armbehinderung war Sportfreund Breitfeld auch ein fleißiger Helfer im Nationalen Aufbauwerk. Für seine Leistungen wurde er mit der BSG-Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

Am 11. Oktober erhielt Beierfeld eine weitere Selbstbedienungsverkaufsstelle durch die Konsumgenossenschaft. Viele ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter der Konsumgenossenschaft Grünhain halfen bei den Umbauarbeiten und bei der Neueinrichtung dieser schönen Verkaufsstelle. In Beierfeld waren 1961 70 % der Lebensmittelverkaufsstellen auf Selbstbedienung um-

gestellt. Durch die Einführung neuer Handelsmethoden wurden die Beschlüsse der Leipziger Handelskonferenz verwirklicht. Die Konsumgenossenschaft Grünhain hat sich das Ziel gestellt im Jahr 1962 die letzten beiden Lebensmittelverkaufsstellen in Beierfeld auf Selbstbedienung umzustellen.

Ähnlich wie fast im gesamten Nachkriegseuropa war Kaffee in der Sowjetischen Besatzungszone nach 1945 Mangelware. Die ersten Kaffeeimporte der DDR erfolgten über die Sowjetunion. Die Einstellung dieser Lieferungen 1954 führte zu einer der ersten Versorgungskrisen und intensivierte die Bemühungen, notwendige Devisen zum Ankauf des begehrten Rohstoffs zu erwirtschaften. 1954 wurde erstmals echter Bohnenkaffee geröstet, der im gleichen Jahr unter dem Markennamen Röstefein auf den Markt kam. In Magdeburg und in sechs weiteren Röstereien der DDR wurden verschiedene Kaffeesorten wie z. B. Rondo („Jacobs ist die Krönung, aber Rondo ist der Gipfel“), Mona und Kosta hergestellt.



Die Redaktion der Volksstimme berichtete: In der ersten Hälfte des Monats Oktober 1961 sind in Rostock aus den verschiedenen Ländern rund 6000 t Kaffee angelandet. Bis zum Monatsende werden weitere 4700 t Kaffee in den Häfen der DDR eintreffen. Den Außenhandelsorganen der DDR ist es gelungen zusätzliche Verträge über Importe an Kaffee abzuschließen. Dadurch ist es möglich bis zum Jahresende für die Bevölkerung mehr Kaffee als planmäßig vorgesehen, bereitzustellen.

Thomas Brandenburg

Bemerkungen:

(1) Adolf Bruno Heinrich Ernst Heusinger (* 4. August 1897 in Holzminden; † 30. November 1982 in Köln) war ein deutscher General und von 1957 bis 1961 der erste Generalinspekteur der Bundeswehr. Heusinger diente in vier deutschen Armeen: Von 1915 bis 1920 im Heer des Deutschen Kaiserreichs, von 1920 bis 1935 in der Reichswehr, von 1935 bis 1945 in der Wehrmacht, in der er von 1937 bis 1944 die Operationsabteilung des Generalstabes im Oberkommando des Heeres führte. Von 1955 bis 1964 war Heusinger schließlich Soldat der neugegründeten Bundeswehr, an deren Aufbau er maßgeblichen Anteil hatte. Zuletzt war er Vorsitzender des NATO-Militärausschusses.

(2) Hans Speidel (* 28. Oktober 1897 in Metzingen; † 28. November 1984 in Bad Honnef) war ein deutscher General. Er kämpfte im Ersten Weltkrieg als Leutnant und war im Zweiten Weltkrieg Chef des Stabes der Heeresgruppe B unter Erwin Rommel, Günther von Kluge und Walter Model. Von 1957 bis 1963 war Speidel als General der Bundeswehr Oberbefehlshaber der alliierten Landstreitkräfte in Mitteleuropa bei der NATO.

(3) Wolfgang Kießling (* 26. November 1929 in Beierfeld; † 1. März 1999) war ein deutscher Historiker und Hochschullehrer. Wolfgang Kießling wurde 1948 Neu- lehrer und blieb bis 1960 in diesem Beruf. 1954 bestand er die Prüfung zum Diplom-Fachlehrer für Geschichte am Deutschen Pädagogischen Zentralinstitut in Berlin. 1960 wurde Kießling wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Marxismus-Leninismus beim ZK der SED (IML). Bis 1964 arbeitete er beim dortigen Sektor Geschichte der örtlichen Arbeiterbewegung, 1964 wurde er Redakteur, 1974 stellvertretender Chefredakteur der Zeitschrift Beiträge zur Geschichte der Arbeiterbewegung. Die Promotion erfolgte 1967, die Promotion B im Juli 1979. Seit September 1982 lehrte Kießling als ordentlicher



Kartoffelvollerntemaschine E 675 vom VEB Mähdräckerwerk Weimar.

Professor für die Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung an der Karl-Marx-Universität Leipzig. Nach der Wende wurde das IML in Institut für Geschichte der Arbeiterbewegung umbenannt und Kießling wissenschaftlicher Mitarbeiter. Von 1981 bis 1989 stand er der Freundschaftsgesellschaft DDR-Mexiko als Präsident vor. Der Schwerpunkt seiner wissenschaftlichen Studien beschäftigte sich mit dem Exil deutscher Antifaschisten in Lateinamerika. Nach dem Wegfall der Beschränkungen der DDR beschäftigte er sich vorrangig mit bis dahin verschwiegenen Episoden aus der Welt der Nachrichtendienste. Ehrungen: 1979: Vaterländischer Verdienstorden in Bronze, 1982: Nationalpreis der DDR II. Klasse für Wissenschaft und Technik (im Kollektiv), 1989: Stern der Völkerfreundschaft in Silber.

(4) In der DDR war das Volkseigentum eine inhaltlich besonders ausgestaltete Form von Staatseigentum. Offizieller Eigentümer waren dabei alle DDR-Bürger. Es bildete zusammen mit dem genossenschaftlichen Eigentum und dem Eigentum gesellschaftlicher Organisationen das sozialistische Eigentum. Im Rechtsgebiet der DDR war neben dem sozialistischen Eigentum noch das persönliche Eigentum eingeführt. Volkseigentum konnte sowohl an Sachen (Liegenschaften), Rechten und sonstigen Gegenständen (z. B. Betrieben) bestehen.

(5) Eine Arbeiterwohnungsbaugenossenschaft (abgekürzt AWG) war in der DDR der Zusammenschluss von Beschäftigten in Betrieben und Institutionen zu einer sozialistischen Genossenschaft, mit dem Zweck der Errichtung, Erhaltung und Verwaltung von Wohnungen als genossenschaftliches Eigentum. Arbeiterwohnungsbaugenossenschaften wurden unter anderem mit zinslosen Krediten staatlich gefördert. Die Mitglieder erbrachten Arbeitsleistungen und erwarben Genossenschaftsanteile.

Quellen:

Volksstimme 1961

Wikipedia: Wolfgang Kießling, Wahlen in der DDR, Presto Kaffee, Volkseigentum, Ernst Heusinger, Hans Speidel, AWG, Kaffee Krise in der DDR, Röstfein

Sonstiges

Sächsischer Gründerinnenpreis

Der Gründerinnenpreis ist eine Auszeichnung für erfolgreiche sächsische Unternehmerinnen, die ein junges kleines oder mittelständisches Unternehmen führen. Ziel des jährlich vergebenen Preises ist es, die Existenzgründung von Frauen in der Öffentlichkeit sichtbar zu machen.

Die Bewerbungsphase läuft bis 31.05.2023

Weitere Informationen unter

www.gruenderinnenpreis.sachsen.de

Mutmacher gesucht

Die Ausschreibung zum Unternehmer-Preis 2023 ist gestartet. Auch in diesem Jahr wollen wir engagierte Bewerber in den Kategorien „Unternehmen“, „Verein“ und „Kommune“ für ihr Engagement würdigen und diejenigen auszeichnen, die anpacken, mutig sind, Ideen haben und sie gemeinsam mit anderen verwirklichen.

Helfen Sie uns dabei, erfolgreiche und innovative Unternehmen, engagierte Vereine sowie interessante Kommunen zu finden, die Außerordentliches leisten und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen.

Die Preisträger können sich auf

- ein Preisgeld in Höhe von 2.500 €

- ein kurzes Filmporträt über das Unternehmen, den Verein bzw. die Kommune
- ein Ehrenpokal & Urkunde
- gezielte Öffentlichkeitsarbeit und eine exklusive Berichterstattung in der Superillu freuen.

Sie können Ihr Projekt auch auf unsere Crowdfunding-Plattform 99 Funken stellen. So können Sie zusätzlich zum Preisgeld noch weitere Mittel einwerben. Wir beraten und begleiten unsere Preisträger gern dabei.

Bitte senden Sie uns Ihre Vorschläge mit dem beiliegenden Nominierungsbogen per Mail bis zum **9. Juni 2023** an:

unternehmer-preis@osv-online.de oder per Post an:

Ostdeutscher Sparkassenverband

Team Kommunikation

Stichwort: Unternehmer-Preis 2023

Leipziger Straße 51

10117 Berlin

Gemeinsam mit der Zeitschrift SUPERillu werden die auf Landesebene ausgeschriebenen Preise auf dem Unternehmer-Konvent am 16. November 2023 im Kongresshotel Potsdam verliehen.

Weitere Informationen unter Tel. 0171 7692355

Auszeichnung für Engagierte in der Sportarbeit

Mit dem „Joker im Ehrenamt“ sollen auch 2023 Bürgerinnen und Bürger geehrt werden, die sich durch langjährige und besonders herausragende ehrenamtliche Tätigkeit in der Sport- beziehungsweise in der Sportjugendarbeit verdient gemacht haben. Schlagen auch Sie jetzt Ihren „Joker“ vor!

Wer kann vorgeschlagen werden?

- Langjährige Aktive, die mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit für das Gemeinwohl unverzichtbar geworden sind
- und/oder durch ihren Ideenreichtum dem Ehrenamt neue und nachhaltige Impulse verliehen haben.

Außerdem wird besonderes Engagement von Ehrenamtlichen bei

- dem Gestalten einer nachhaltigen Sportentwicklung
 - der Sportentwicklung im ländlichen Raum,
 - der Integration von Geflüchteten,
 - dem Finden von Nachwuchs für das Ehrenamt sowie
 - dem Gestalten des Prozesses der Inklusion im Sport für Menschen mit Behinderungen
- ein herausragendes Auswahlkriterium darstellen.

Verfahrensweise:

- Alle Sportvereine sind aufgerufen, bis **21. April 2023** eine Ehrenamtliche/einen Ehrenamtlichen für die Auszeichnung an den jeweiligen Stadt- oder Kreissportbund bzw. an die jeweilige Stadt- oder Kreissportjugend vorzuschlagen.
 - Für die Vorschläge in der Sportjugendarbeit an die Kreissportjugenden ist eine Altersgrenze von 27 Jahren festgelegt.
- Die Kreissportbünde und Kreissportjugenden wählen aus diesen Vorschlägen jeweils fünf Ehrenamtliche aus und senden diese bis 19. Mai 2023 an den Landessportbund Sachsen.

Weitere Informationen unter www.ksberzgebirge.de

15. Nachwuchsförderpreis Literatur im Erzgebirge 2024

Die Baldauf Villa Marienberg in Zusammenarbeit mit dem Verein Literatur im Erzgebirge e.V. und der Mittelsächsischen Kultur gGmbH rufen auf, Arbeiten zum 15. Nachwuchsförderpreis Literatur im Erzgebirge 2024 einzureichen.

Das Motto ist „Die Gedanken sind grenzenlos - von Traumtänzern, Luftschlosserbauern und Weltverbesserern“. Einsendeschluss für die Ausarbeitungen ist der 01.10.2023.

Nähere Informationen unter www.literatur-im-erzgebirge.com



Seminarangebot für Vereine

Geld einnehmen, Geld ausgeben, Geld versteuern. In dieser Online-Seminarreihe der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt geht es ums Geld! Die Seminare bringen Sie auf den aktuellen Stand zu den Themen Körperschaftsteuer, Steuerobjekte und Tätigkeitsbericht. Mit den verschiedenen Einnahmen geht es weiter ins Detail zum Umgang mit Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Sponsoring und der Umsatzsteuer.

Start der ersten Veranstaltung ist am **25. April 2023**.

25. April 2023, 17:00 - 18:15 Uhr

Fix und fertig - die Steuererklärung für Vereine

Anmeldung: <https://pretix.eu/DSEE/steuern-1/>

26. April 2023, 17:00 - 18:15 Uhr

Verbucht nochmal! Richtig umgehen mit den Einnahmen im Verein
Anmeldung: <https://pretix.eu/DSEE/steuern-2/>

2. Mai 2023, 17:00 - 18:15 Uhr

Geld? Logo! Der richtige Umgang mit dem Sponsoring
Anmeldung: <https://pretix.eu/DSEE/steuern-3/>

3. Mai 2023, 17:00 - 18:15 Uhr

Endlich beschafft! Die Umsatzsteuer für Vereine
Anmeldung: <https://pretix.eu/DSEE/steuern-4/>

Gottesdienste und Veranstaltungen

Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Beierfeld

Pfarrweg 2, Tel. 03774 61144

So., 30.04.23	10.00 Uhr	Gottesdienst
So., 07.05.23	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
So., 14.05.23	10.00 Uhr	Gottesdienst in der LKG
Do., 18.05.23	10.00 Uhr	Gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst mit Brunch und Kindergottesdienst in Oberpfannenstiel
Di., 25.04.23	19.30 Uhr	Stufen des Lebens im Pfarrsaal
Di., 02.05.23	19.30 Uhr	Stufen des Lebens im Pfarrsaal

Seniorenachmittag

Di., 09.05.23 um 14.00 Uhr

Weitere Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.christuskirchgemeinde-beierfeld.de oder dem aktuellen Gemeindebrief.

Seit April 2022 gibt es an der Kioskwand in Beierfeld einen Gebetsbriefkasten. Allen, die es wollen, soll dieser Briefkasten ein Ort für ihre Sorgen, Ängste und Unsicherheiten sein. Notiert ein paar Zeilen oder auch einen langen Brief und werft es hier ein. Das kann anonym sein oder gern auch mit Namen und/oder einen Kontakthinweis.

Im Gebetskreis oder auch im Gottesdienst wird für diese Anliegen mitgebetet. Wir glauben, dass Gebet Kraft hat und verändern kann, deshalb wollen wir gern füreinander beten.

Ev.-luth. Kirchgemeinde Grünhain mit Waschleithe

Markt 1 - Tel. 03774 62017

So., 23.04.23	10.00 Uhr	Gottesdienst
So., 30.04.23	09.00 Uhr	Gottesdienst in Kapelle Waschleithe
So., 07.05.23	14.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst und Kindergottesdienst
So., 14.05.23	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Taufgedächtnis und Kindergottesdienst
Do., 18.05.23	10.00 Uhr	Gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst mit Brunch und Kindergottesdienst in Oberpfannenstiel

THE GREGORIAN VOICES

Donnerstag, 4. Mai um 19.30 Uhr

St.-Nicolai-Kirche Grünhain

Gregorianik meets Pop - Vom Mittelalter bis heute

Die acht ukrainischen Sänger des Ensembles „THE GREGORIAN VOICES“ entführen Sie in die Welt der klassischen gregorianischen Gesänge - einstimmige, meditative Liturgiegesänge der



christlich-mittelalterlichen Mönchsorden. Feierlich erklingt das Gotteslob im „Ave Maria“ oder im „Kyrie“.

In traditionelle Mönchsgewänder gekleidet erzeugen die Sänger eine mystische Atmosphäre, die das Publikum auf eine Zeitreise durch die Welt der geistlichen Musik des Mittelalters führt - eine Klangwelt ohne zeitliche, religiöse oder sprachliche Grenzen!

Mit orthodoxer Kirchenmusik und geistlichen Liedern und Madrigalen aus der Zeit der Renaissance und des Barock geht die faszinierende Reise durch die Jahrhunderte bis ins Hier und Heute. Nach diesem kurzweiligen Ausflug geht es überraschend lebhaft weiter:

Im Stil des gregorianischen Gesangs neu arrangiert schweben Leonard Cohens „Hallelujah“, „You raise me up“ (Josh Groban), „The Sound of Silence“ von Simon & Garfunkel, „Pie Jesu“ von Andrew Lloyd Webber oder „Amazing Grace“ durch den Raum. Popmusik für die Ewigkeit.

Ein Feuerwerk purer Freude und Dynamik ohne jegliche instrumentale Begleitung: a cappella vom Feinsten.

Mit seiner Stimmgewalt und vielen Solopassagen zeigt der Chor und seine Solisten, wie Gregorianik heute klingen kann: authentisch und dennoch zeitnah.

Lassen auch Sie sich von den faszinierenden Stimmen der Solisten und dem ergreifenden Chorgesang begeistern: Mittelalter trifft das Hier und Heute.

THE GREGORIAN VOICES bieten Ihnen ein atemberaubendes Konzert und einen unvergleichlichen Hörgenuss ...

Kartenvorverkauf: Pfarramt Grünhain

Online-Portal www.reservix.de

Ticketshop www.muhsik.com

Vorverkauf 26 €/Abendkasse 29 €

Evangelisch-methodistische Kirche

Pastor Stefan Gerisch, Telefon: 03774 63922

Zionskirche Grünhain, Beierfelder Weg 5

Gottesdienste

- So., 23.04.23 hier k e i n Gottesdienst, 09.30 Uhr Bezirksgottesdienst in Beierfeld
So., 30.04.23 09.30 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst
So., 07.05.23 hier k e i n Gottesdienst, 09.30 Uhr Bezirksgottesdienst in Beierfeld
So., 14.05.23 09.30 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst

Wir beten für den Frieden

jeden Montag, Zionskirche Grünhain, 19.00 - ca. 19.20 Uhr

Gespräch über Bibel und Leben

Mi., 19.04. und 17.05.23 um 19.00 Uhr

Themenabend: Wie entstand das Neue Testament?

Was ist bekannt über die ersten schriftlichen Berichte aus dem ersten Jahrhundert? Wie wurde aus einer Sammlung von Texten eine Heilige Schrift der Christen?

Ein spannender und fundierter Themenabend mit Pastor Carsten Hallmann, Bockau, zum Zuhören, Staunen, Fragen stellen und Mitmachen.



Mittwoch, 3. Mai 2023, 19.00 Uhr, Grünhain, Beierfelder Weg 5
Bibelfüchse (offener Kindertreff Klassen 1-6)

Donnerstag, 27. April 2023, 16.00 Uhr

Gemeindezentrum Beierfeld, August-Bebel-Str. 74

Gottesdienste

- So., 23.04.23 09.30 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst
So., 30.04.23 hier k e i n Gottesdienst, 09.30 Uhr Bezirksgottesdienst in Grünhain
So., 07.05.23 09.30 Uhr Sing mit! Wunschlieder-Gottesdienst am Sonntag Kantate & Kindergottesdienst
So., 14.05.23 hier k e i n Gottesdienst, 09.30 Uhr Bezirksgottesdienst in Beierfeld

Seniorenkreis

Di., 09.05.23 um 14.30 Uhr

Gespräch über Bibel und Leben

Mi., 10.05.23 um 19.00 Uhr

Römisch-kath. Kirche

Graulsteig 4 - Tel. 03774 23379

- 20.04.23 09.00 Uhr Gottesdienst in Schwarzenberg
22.04.23 17.00 Uhr Gottesdienst in Schwarzenberg
23.04.23 09.00 Uhr Gottesdienst in Schwarzenberg
27.04.23 09.00 Uhr Gottesdienst in Schwarzenberg
28.04.23 17.15 Uhr Gottesdienst in Grünhain (evangelischer Gemeindesaal)
30.04.23 09.00 Uhr Gottesdienst in Schwarzenberg

Landeskirchliche Gemeinschaft Beierfeld

Bockweg 5

- So., 23.04.23 17.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst
Mi., 26.04.23 17.00 Uhr Bibelstunde
So., 30.04.23 17.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst
Sa., 06.05.23 09.00 Uhr Kinderfrühstück
So., 07.05.23 15.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst
Mo., 08.05.23 15.00 Uhr Frauenstunde
Mi., 10.05.23 17.00 Uhr Bibelstunde
So., 14.05.23 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit ELK in LKG

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Glückwünsche

Einwilligungserklärung zur Verwendung
personenbezogener Daten zum
Altersjubiläum und Ehejubiläum

Ich bin damit einverstanden, dass der Bürgermeister bzw. der Ortsvorsteher für die Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum meine personenbezogenen Daten verwenden darf.
Ich bin damit einverstanden, dass die Stadt Grünhain-Beierfeld meinen Namen, meinen Geburtstag, mein Alter, das Datum der Eheschließung und meinen Wohnort (Stadtteil) in ihrem Amts- und Mitteilungsblatt veröffentlichen darf. Das Amtsblatt wird auch auf der Internetseite www.beierfeld.de eingestellt.

Veröffentlicht werden die Daten beim Geburtstag jeweils zum 80., 85., 90. und ab dem 90. Lebensjahr jährlich und beim Ehejubiläum ab dem 50. alle 5 Jahre.

Name, Vorname _____

Geburtsdatum _____

Telefon _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Datum der Eheschließung _____
(beide Ehepartner müssen den Antrag ausfüllen)

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig und kann jederzeit widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers



Allgemeine Termine

Entsorgungstermine

April/Mai 2023

Restabfall

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
02.05./16.05.	26.04./10.05.	02.05./16.05.

Papiertonne

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
02.05.	15.05.	02.05.

Bioabfall

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
25.04./02.05./	25.04./02.05./	25.04./02.05./
09.05./ 16.05.	09.05./ 16.05.	09.05./ 16.05.

Gelbe Tonne

Stadtteil Beierfeld	Stadtteil Grünhain	Stadtteil Waschleithe
24.04./08.05.	24.04./08.05.	24.04./08.05.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn Sie außerhalb der Sprechzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die **116 117**. Der Anruf ist für Sie kostenfrei.

Bereitschaftsplan Apotheken

Datum	Apotheke
19.04.2023	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
20.04.2023	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
21.04.2023	Vogelbeer-Apotheke, Lauter
22.04.2023	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
23.04.2023	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
24.04.2023	Apotheke Zeller Berg, Aue
25.04.2023	Auer Stadt-Apotheke, Aue
26.04.2023	Markt-Apotheke, Aue
27.04.2023	Schwanen-Apotheke im Kaufland, Aue Markt-Apotheke, Elterlein
28.04.2023	Brunnen-Apotheke, Aue Stadt-Apotheke, Zwönitz
29.04.2023	Rosen-Apotheke, Raschau Adler-Apotheke, Aue
30.04.2023	Rosen-Apotheke, Raschau Adler-Apotheke, Aue
01.05.2023	Apotheke Zeller Berg, Aue
02.05.2023	Aesculap-Apotheke, Aue
03.05.2023	Edelweiss-Apotheke, Schwarzenberg
04.05.2023	Adler-Apotheke, Schwarzenberg
05.05.2023	Neustädter-Apotheke, Schwarzenberg Löwen-Apotheke, Zwönitz
06.05.2023	Bären-Apotheke, Bernsbach
07.05.2023	Bären-Apotheke, Bernsbach
08.05.2023	Heide-Apotheke, Schwarzenberg Brunnen-Apotheke, Zwönitz
09.05.2023	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
10.05.2023	Apotheke im Kaufland, Schwarzenberg
11.05.2023	Rosen-Apotheke, Raschau Adler-Apotheke, Aue
12.05.2023	Bären-Apotheke, Bernsbach
13.05.2023	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
14.05.2023	Apotheke zum Berggeist, Schwarzenberg
15.05.2023	Spiegelwald-Apotheke, Beierfeld
16.06.2023	Edelweiss-Apotheke, Schwarzenberg
17.05.2023	Vogelbeer-Apotheke, Lauter

Außerhalb der normalen Öffnungszeiten wird von den hier ausgewiesenen Apotheken ein Bereitschaftsdienst durchgeführt. Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils 8.00 Uhr und endet am Folgetag 8.00 Uhr. Angaben ohne Gewähr, mögliche Änderungen finden Sie unter www.aponet.de.

Neuer Briefkasten in Grünhain
nimmt Rezepte entgegen

Nach der Schließung der einzigen Apotheke im ST Grünhain standen besonders Ältere vor der Frage, wo sie künftig ihre Rezepte einlösen und Medikamente erhalten. Eine Lösung für dieses Problem bietet seit März 2023 die Vogelbeer-Apotheke Lauter an.
In der Ortsmitte, nahe der Fleischerei Reinwardt, wurde ein



Rezeptbriefkasten angebracht. In diesen können Rezepte und Bestellungen freiverkäuflicher Medikamente fortan eingeworfen werden. Geleert wird der Briefkasten durch Mitarbeiter der Apotheke montags bis freitags 18 Uhr; die Auslieferung der Medikamente - Lieferbarkeit vorausgesetzt - wird für den nächsten Tag zugesagt.

Zahnärztliche Bereitschaftsdienste

22.04./23.04.23	ZÄ Marina Schöning, Johanngeorgenstadt	Tel.: 03773 8546001
29.04./30.04.23	Dr. med. dent. Carolin Gonzior Grünhain-Beierfeld	Tel.: 03774 63056
01.05./02.05.23	Dipl.-Stom. Ingo Fritsch; Schwarzenberg	Tel.: 03774 36542 Handy: 0160 99476816
06.05./07.05.23	Dipl.-Stom. Mißler, Thomas; Johanngeorgenstadt	Tel.: 03773 882027
13.05./14.05.23	Dr. med. Ralf Häußer, Raschau-Markersbach	Tel.: 03774 81035

Tierärztliche Bereitschaftsdienste

bis 21.04.2023	Dr. Torsten Hüller, Löbnitz	Tel.: 03771 300721 oder 0171 2052799
21.04.- 28.04.2023	TAP Vorstadt, Schwarzenberg	Tel.: 03774 206820 oder 0152 01733915
28.04. - 05.05.2023	Dr. Küblböck, Schwarzenberg (nur Kleintiere)	Tel.: 03774 178490 oder 0171 8249479
05.05. - 12.05.2023	TA Thomas Ficker, Aue	Tel.: 03771 735571 oder 0171 8371229
12.05. - 19.05.2023	TÄ Justyna Eule, Rittersgrün	Tel.: 037757 189895 oder 0152 59409110

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 06.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 06.00 Uhr.

Kurzfristige Änderungen der Bereitschaftsdienste entnehmen Sie bitte der Internetseite <https://www.erzgebirgskreis.de/de/buergerservice/tieraerztlicher-bereitschaftsdienst>.



Was sonst noch interessiert

Die Walnuss - Geburtstagsbaum vom 21. - 30. April

Linda ist überglücklich. Heute findet ihre Hochzeit statt. Nach einer langen Zeit ungeduldigen Wartens hat ihr der „Dorfcasanova“ Maik endlich den Antrag gemacht. Linda war es sofort klar. Ihre Hochzeit würde so richtig nach alter Tradition stattfinden, in Weiß, Kirche, Hochzeitskutsche. Da sich ihre Oma Erna mit derlei Dingen gut auskannte, sollte Oma Erna helfen und die Oma versprach zu helfen. Die Hochzeitsglocken läuten noch. In der Kirche war alles genau so, wie es sich Linda in ihren Träumen ausgemalt hatte. Jetzt gehen die Türen auf. Die Hochzeitsgesellschaft, unter ihnen Oma Erna, steht schon draußen. Die Blumenkinder beginnen ... Aber was ist das? Statt wunderschöner Blumen kullert eine Walnuss nach der anderen zwischen den Füßen des Brautpaares umher. Die beiden Neuvermählten müssen sehr aufpassen nicht vom gemeinsamen Weg abzukommen oder gar zu straucheln. Oma Erna lächelt. Es scheint alles seine Richtigkeit zu haben.

Die Walnuss wurde von den Römern, besonders auf gallischem Gebiet, heimisch gemacht. Das ist dort, wo ein kleines Dorf mit einem zauberkundigen Druiden und einem Dicken der als Kind in den Zaubertrankessel gefallen war, der römischen Streitmacht standhielt.

Die Bezeichnung „Nux gallica“ heißt so viel wie Welschnuss. Botanisch findet sie sich als *Junglans regia* in der Fachliteratur, heißt dieser Baum war dereinst bei den Römern dem Gott Jupiter geweiht.

Die Walnuss gilt als Vermittlerin zwischen Himmel und Erde, inspiriert zur Besinnlichkeit, löst vom Gehetztsein und irdischer Gebundenheit. Also bei starken Stimmungsschwankungen unbedingt einen Walnussbaum aufsuchen.

Wer die Blätter in seine Kissen füllt, schläft bald beruhigt und entspannt. Es heißt, die Blätter hätten die Kraft Träume zu verändern. Der ewig im Traum verfolgte dreht sich plötzlich um und wendet die Dinge.

Wenn der nächste Sommer zu wünschen übriglässt, man kann den Bräunungseffekt auch ohne Sonne mit Walnussöl erreichen. Der Hausschlüssel ist mal wieder weg, die Geldbörse verlegt? Ja vor der anstrengenden und bisweilen ergebnislosen Suche, ich rede da jetzt nicht von mir, Abkochungen von Walnussblättern genießen. Die sollen das Gedächtnis stärken.

Aber Spaß beiseite. Die Walnuss ist ein vielseitiges Heilmittel mit sehr breitem Wirkungsspektrum. Es liegen dazu einige Studien vor, die allerdings über das „Versuch mit Mäusen-Stadium“ nicht hinaus kamen.

So würden Walnüsse die Gefäßgesundheit verbessern, Blutdruck senken, Krebs bekämpfen und auch der berüchtigten Alzheimer Krankheit etwas entgegen setzen können... Wohl gemerkt die Versuche liefen dazu bei Mäusen, aber eben sehr erfolgreich.

Wer es mit Ernährungsumstellungen schwer hat, versuche zusätzlich den Genuss von Walnüssen. Die Empfehlungen gehen dabei von acht Wochen lang täglich 56 g Nüsse aus. Andere Quellen meinen 30 - 45 Gramm würden auch ausreichen.

Vorsicht, es gibt Menschen die Walnüsse nicht vertragen. Wenn also die Schleimhäute beim Essen trocken werden und die Zunge anschwillt, könnte eine Walnussallergie dahinterstecken.

Was für Mensch und Maus gut ist, sollte Hund und Pferd vorenthalten werden. Für die sind frische Walnüsse wegen eines Pilzes in der Schale giftig.

Ein wunderbarer Walnussbaum im eigenen Garten braucht Platz. Dreißig Meter Kronendurchmesser sind keine Seltenheit. Auch die Baumpflege, besonders der Schnitt verlangen uns einiges ab. Die Bäume lassen sich im Spätsommer schneiden. Dann tritt nur wenig Saft aus und die Schnittfläche kann sich vor den Winterfrösten wieder schließen.

Das mit den Nüssen hat Oma Erna, Linda der Braut, im Nachhinein noch erklärt, na fast jedenfalls. Die geworfenen Walnüsse zeugen von dem Wunsch nach reichen Kindersegen.

Was die zweite Bedeutung betraf, die behielt Oma Erna lieber für sich.

Mit den Walnüssen ist es wie mit dem neuvermählten Ehepartner. Man weiß nie, ob sich unter der Schale Fülle und Lebenskraft oder eben eine taube Nuss verbirgt. Aber wünschen kann man ... nur das Beste natürlich.

Jens Bitterlich





Hilfe in **schweren** Stunden



Kriterien für die Bestatter-Suche

Anzeige

Der Tod eines nahen Angehörigen bedeutet: Ausnahmezustand. In diesem Fall sucht man nach professioneller Unterstützung. Fünf Kriterien helfen bei der Online-Suche nach qualifizierten und seriösen Bestattern. Erfahrungen und Empfehlungen: Bei der Internetsuche gibt es eine nahezu undurchschaubare Auswahl. Deshalb helfen persönliche Erfahrungen und Empfehlungen. Handwerk geprüft und TÜV-zertifiziert:

In Deutschland kann praktisch jeder ein Gewerbe als Bestatter anmelden. Deshalb setzt der Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. (BDB) auf Qualitätsstandards. Ansprechpartner vor Ort: Zahlreiche Online-Anbieter sind lediglich provisionsbasierte Vermittlungsportale. Sie verlangen den Bestattern Provisionen in Höhe von 12 bis 20 % ab. Ohne Provisionszahlungen gibt es die Online-Suche des BDB. Transparente Preisgestaltung: Die meisten Menschen haben keine konkrete Preiserfahrung mit Bestattungen. Es empfiehlt sich, nicht nur die Kosten für die klassischen Bestatter-Dienstleistungen zu beziffern, sondern auch Friedhofsgebühren, Kosten für die Einäscherung, für ein Grabmal oder für die Grabpflege. Auf Bauchgefühl achten: Wenn Sie sich für ein Bestattungshaus entschieden haben, kann der Bestatter in einem Telefonat oder einem persönlichen Gespräch Ihre Bedürfnisse und Ihr Anliegen mit Ihnen und Ihrer Familie besprechen.

Spp-o

Immer erreichbar ☎ (03771) 45 42 57

Bestattungsinstitut „Müller & Kula“

Inhaber: Andreas Müller



Schneeberg, Hartensteiner Str. 10	Tel. (03772) 2 81 43
Bad Schlema, M.-Semmler-Str. 39	Tel. (03771) 45 42 57
Bockau, Schneeberger Str. 4g	Tel. (03771) 45 42 57
Beierfeld, August-Bebel-Str. 70	Tel. (03774) 2 75 50

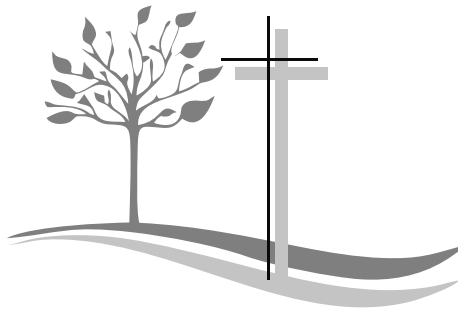
In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.



© Pixelio/Florentine

BESTATTUNGEN PIETÄT Junghanns

Ihr persönlicher Ansprechpartner
für Bestattungen aller Art,
Bestattungsvorsorge,
Sterbegeldversicherung,
Überführungen weltweit,
Hausbesuch auf Wunsch,
eigener Abschiedsraum,
Bestattungen auf allen Friedhöfen



Inhaber

Christian Ullmann

Tag & Nacht dienstbereit

Lessingstraße 7 - 08280 Aue

Telefon 03771 23618

Beierfelder Str. 3A - 08315 Bernsbach

Telefon 03774 645350

www.bestattungen-junghanns.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

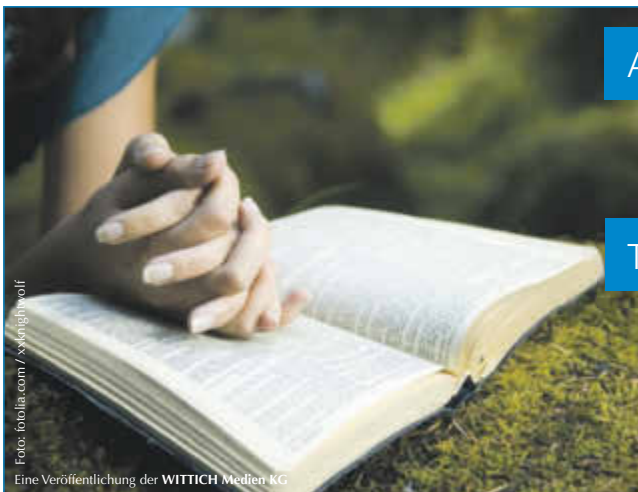


Foto: fotolia.com / xxanghewolf

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Trauer- und Todesanzeigen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

6 erstklassige Weine zum Spitzenpreis

VINOS

Das Beste aus Spanien

GOLD
Mundus
Vini

GOLD
Gilbert &
Gaillard

GOLD
Berl. Wein
Trophy

**KUNDEN
LIEBLING**
GOLD
Mundus
Vini

GOLD
Gilbert &
Gaillard

ÜBER

50 %
KENNENLERN-
RABATTSTATT ~~54,65 €~~
25,99 €*
SCHOTT
ZWIESELInklusive
**GLÄSER
SET**
VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: [vinos.de/weingenuss](https://www.vinos.de/weingenuss)

Bester Fachhändler
Spanien 2022

Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen

Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot

ZUM PAKET



*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 2,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 6 Weine aus Spanien à 0,75l/Fl. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigelegt. Aktueller Paketinhalt unter www.vinos.de/weingenuss. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Grundpreis pro Liter: 5,78 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, 030 330 855 05 (Mo-Fr 8-18 Uhr). **Vorteilsnummer: 36368**

**Jetzt
günstig
online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wolfgang Buttkus

Ihr Medienberater im

Amtsblatt Grünhain-Beierfeld

Wie kann ich Ihnen helfen?

0151 23425046wolfgang.buttus@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260*Hier fühl ich mich wohl -
hier bin ich daheim***Wochenpauschale Halbpension**7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p. P. **ab € 529,-****Wochenpauschale garni**nur mit Frühstück
p. P. **ab € 429,-****Schwarzwaldversucherle**

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 321,-****Die kleine Auszeit**Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller,
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 215,-**Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.**Unsere ++ Pluspunkte ++**Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen
kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus
3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der
Region.**Wir freuen uns auf Sie!****VERPACHTEN SIE ACKERLAND UND
FREIFLÄCHEN FÜR PHOTOVOLTAIK.**

■ PROJEKTENTWICKLUNG ■ PLANUNG & BAU ■ BETRIEB & VERANTWORTUNG

Stellen Sie Ihr Land auf Solarkraft ein – von der Verpachtung
der Flächen, der Finanzierung bis zum Bau und Betrieb der
Photovoltaikanlagen sind wir in Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen-Anhalt und Brandenburg an Ihrer Seite.

Maik Jaecks

Telefon: 01515 4734122
E-Mail: info@solar-landpacht.de**solar-landpacht.de**



1 Kooperationspartner der
1:1 Assekuranzservice AG

August-Bebel-Straße 90
08344 Grünhain-Beierfeld

Telefon 03774.34024
Mobil 0176.37634261

susan.riedel@versicherung-riedel.de



vor Ort

IHR FACHMANN

Bewegungsmelder

Anzeige

In manchen Bereichen, wie beim Kellerabgang, der Garage, im Eingangsbereich oder in selten genutzten Räumen, lassen sich Lichtschalter sinnvoll durch Bewegungsmelder ersetzen. Der Bewegungsmelder mit Dämmerungsschalter wird erst ab einer gewissen Dunkelheit aktiv. Der Zeitschalter lässt sich meist individuell einstellen und reguliert die Dauer des eingeschalteten Lichts.

Spiegelwald APOTHEKE



Mit **Parkmöglichkeiten** direkt vor dem Haus und im Hof. **Vorbestellung** telefonisch, per Mail (info@spiegelwald-apotheke.de) oder über App möglich, e-Rezept, **Botendienst**, **ec-Zahlung** und moderne **Abholfähler** zur Abholung 24/7.

Ihre Apotheke in Grünhain-Beierfeld

Dr. Norman Arenz e.K.
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie
03774/61041
August-Bebel-Straße 94
08344 Grünhain-Beierfeld

Wir sind für Sie da:
Mo., Di., Do., Fr. 8.00-18.00 Uhr
Mi. 8.00-14.00 Uhr
(Sa. geschlossen)

und digital unter:
🌐 Spiegelwald-Apotheke
🌐 www.spiegelwald-apotheke.de



STEINMETZWERKSTATT SCHEUNERT GmbH

1904

Naturstein für den Wohnbereich

Naturstein für Haus und Garten

Grabmalgestaltung

Natursteinrestauration

Grabmalausstellung und -Beratung, Di 14-18Uhr
im Gartencenter Geißler, Richterstraße 16, Beierfeld

Naturstein vom Fachmann

www.steinmetz-scheunert.de

Tel. 037296/1850

Ringstraße 4
09366 Stollberg




Willst du verstehen, wie das Gehirn funktioniert? Möchtest du wissen, was Alzheimer ist? Dann freuen wir uns auf deinen Besuch unter:

www.afi-kids.de

Mach jetzt mit und gewinne einen Button!

AFI-KIDS

ALZHEIMER FORSCHUNG INITIATIVE e.V.

Den Tag mit netten Menschen verbringen!

ausgewählt 2022

Unsere Tagespflege im Gut Förstel

- ✓ Umfangreiches Pflege- und Betreuungsangebot
- ✓ Abwechslungsreiche Mahlzeiten
- ✓ Fahrdienst
- ✓ Erfahrenes, motiviertes und freundliches Pflege- und Betreuungsteam
- ✓ Schnuppertag für Interessenten

Gut Förstel

www.gutfoerstel.de

Alterswohnsitz Gut Förstel, Etterleiner Str. 2, 08352 Raschau-Markorabach
E-Mail: tagespflege@gutfoerstel.de, Telefon: 03774 132 135